VIII Jahrgang. Sonnabend, 10. August 1901.

Danziger Neueste Nachrichten

Bezugs-Preis:
Pro Monat 50 Pfg. mit Zustellgebühr,
durch die Post bezogen vierteljährlich Mk. 2,—
ohne Bestellgeld.
Postzeitungs-Katalog Nr. 1660.
für Oesterreich-Ungarn: Zeitungspreisliste Nr. 871
Bezugspreis 3 Kronen 13 Heller, Für Rußland:
Vierteljährlich 94 Kop. Zustellgebühr 30 Kop.
Das Blatt erscheint täglich Nachmittags gegen 5 Uhr
mit Ausnahme der Sonn- und Feiertage.

Unparteiisches Organ und Allgemeiner Anzeiger

Fernsprech-Anschluß Nr. 316.
(Nachdruck sämmtlicher Original-Artikel und Telegramme ist nur mit genauer Quellen-Angabe — „Danziger Neueste Nachrichten" — gestattet.)
Berliner Redactions-Bureau: W., Potsdamerstraße Nr. 123. Telephon Amt IX Nr. 7387.

Anzeigen-Preis 25 Pfg. die Zeile.
Reclamezeile 60 Pf.
Beilagegebühr pro Tausend Mk. 3 ohne Postzuschlag
☛ Die Aufnahme der Inserate an bestimmten Tagen kann nicht verbürgt werden.
☛ Für Aufbewahrung von Manuscripten wird keine Garantie übernommen.
Inseraten-Annahme und Haupt-Expedition:
Breitgasse 91.

Nr. 186.

Auswärtige Filialen in: St. Albrecht, Berent, Bohnsack, Brösen, Bütow Bez. Cöslin, Carthaus, Dirschau, Elbing, Heubude, Hohenstein, Konitz, Langfuhr (mit Heiligenbrunn), Lauenburg, Marienburg, Marienwerder, Neufahrwasser, Neustadt, Neuteich, Ohra, Oliva, Praust, Pr. Stargard, Schellmühl, Schidlitz, Schöneck, Stadtgebiet-Danzig, Steegen, Stolp und Stolpmünde, Stutthof, Tiegenhof, Weichselmünde, Zoppot.

1901.

Die heutige Nummer umfaßt 16 Seiten.

Eine Absage.

In dem Kampfe, welche unsere Ostmarken um ihr Deutschthum bestehen, sind sie vielfach durch die Parteitheorie des deutschen Centrums behindert worden, welches glaubte, mit den katholischen Polen durch Dick und Dünn gehen zu müssen. Es sind im Laufe der Zeit immer zahlreichere Beweise dafür an den Tag getreten, daß fast alle nationalpolnischen Kleriker die heiße Theilnahme an dem Nationalistenstreit höher stellen, als ihre kirchliche Berufspflicht, und daß sie so weder dem Kaiser was des Kaisers, noch Gott, was Gottes ist, geben. Sie gingen und gehen mit den deutschen Katholiken nur in soweit, als diese durch ihre politische Vertretung, welche das Zentrum ist, die nationalpolnische Agitation unterstützen. Da nun das Zentrum, wie es vielfach bewiesen hat, von ehrlichem deutschen Geiste erfüllt ist und das gewaltige Maß von Einfluß, das es sich in unserem politischen Leben errungen hat, auf die Dauer auch nur zu behaupten vermag, wenn es seine gewonnene Macht in deutschnationalem Geiste ausübt, so erschien das Bündniß zwischen Zentrum und Polen längst unnatürlich, ja geradezu widersinnig. Aber es bestand weiter, weil der Bruch dem Zentrum eine Anzahl Mandate für den deutschen Reichstag und

dulden dürfe". Das Blatt bedauert die in letzter Zeit sichtbar gewordenen Fortschritte der Entfremdung zwischen den Katholiken deutscher und polnischer Zunge. Aber es erklärt die Meinung polnischer Agitatoren für eine Täuschung, daß durch solche Angriffe auf das Zentrum und die deutschen Bischöfe unter den deutschen Katholiken die Sympathien für die polnischen Glaubensgenossen wachsen würden: „Das Gegentheil sei der Fall".

Das ist doch eine Sprache, welche schon anfängt, deutlich, recht deutlich zu werden. Die bösen Erfahrungen über den Dank, den das Zentrum für seine langjährigen Dienste von den Polen erntet, und über den höchst fraglichen Nutzen, der den Deutsch-Katholiken aus der von ihnen mit den Polen eingegangenen Gemeinbürgschaft erwächst, beginnen also doch zu wirken. Mögen sie weitere Früchte bringen. Ein ungetreuer und unzuverlässiger Bundesgenosse, der sich immer auf nationalpolnische Abwege verliert und den Alliirten auf diese gefährlichen Wege zerren will, ist schlimmer, als wenn er offen die feindliche Flagge hißt. Die Zentrumsmacht wird innerlich kräftiger und gefestigter, wenn man sich der Polen entledigt, die wie mit Bleigewicht an dem Zentrum hängen und es in den fremdnationalen Schlamm herunterziehen wollen. Nicht die Zahl der Köpfe, sondern die Einheitlichkeit der Gesinnung und die Disziplin leiht dem Heere die Stärke. Das sind Lehren, deren überzeugende Kraft sich auf die Dauer die klugen

imer aus Südafrika verbannt werden. Die Kosten der Unterhaltung der Familien der Bürger im Felde, die sich am 15. September nicht ergeben haben, fallen den betreffenden Bürgern zur Last, und sowohl das bewegliche wie das unbewegliche Eigenthum dieser Bürger in beiden Kolonien soll dafür haften.

Mit dieser Proklamation hat England aufgehört, das Recht für sich in Anspruch nehmen zu dürfen, zu den Kulturvölkern gezählt zu werden und es giebt keinen Ausdruck, der scharf genug wäre, dieses Gemisch von Brutalität und Goldgier, von Rohheit und Niedertracht, welches augenscheinlich den jetzigen englischen Typus darstellt, zu charakterisiren. Es liegt auf der Hand, daß, wenn die Proklamation von „Kommandanten, Feldkornets und Anführern bewaffneter Banden" spricht, diese Ausdrucksweise absichtlich gewählt ist, um bequem und nach Belieben jeden Boeren, der sich bisher nicht ergeben hat, einzubeziehen. Es ist an eine allgemeine Abwürgung und Ausrottung des ganzen Boerenvolkes, an eine allgemeine Konfiskation des Vermögens der Burghers gedacht. Der letzte Satz der Proklamation enthält klipp und klar die Drohung, die Frauen und Kinder derjenigen Boeren, die sich nicht ergeben, ihrem Schicksal, d. h. dem Hungertod zu überlassen; denn woher sollen die Leute, die durch die Politik des Niederbrennens der Farmen zu Bettlern geworden sind, die Mittel nehmen, ihre Familien zu ernähren, so lange sie selber unbarmherzig von einer Stätte zur andern gehetzt werden?

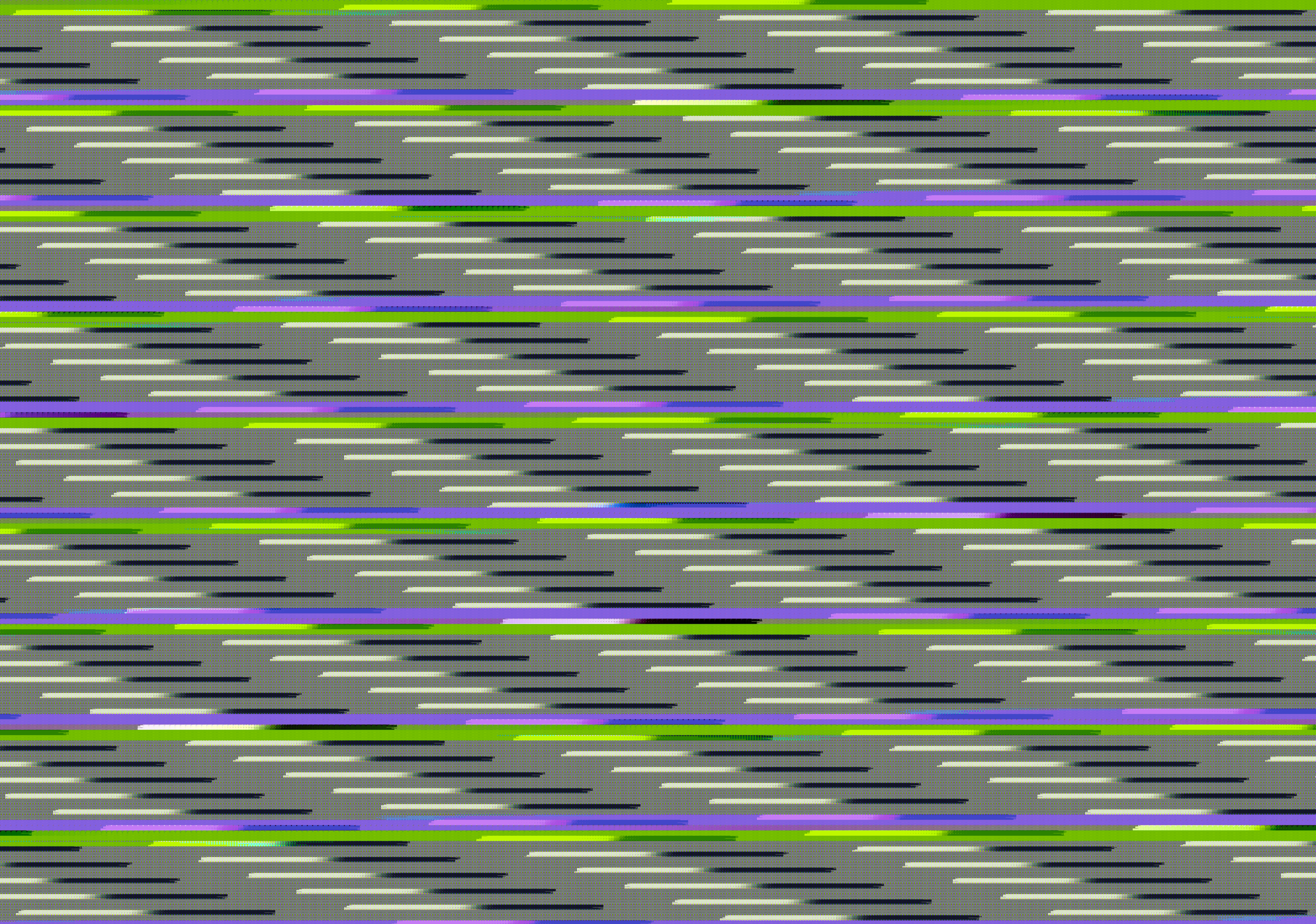
Dieses abscheuliche und völlig völkerrechtswidrige Vorgehen wird am Ende die Boeren, die schon so viel Unglaubliches haben erfahren müssen, kaum mehr über-

△ London, 10. Aug. (Privat-Tel.)

In einer Besprechung der neuesten Kundgebung Kitcheners sagt „Globe", die Anordnung sei sehr einsichtsvoll, es frage sich nur, ob sie auch kräftig genug (?) sei. Selbst der leidenschaftlichste Boerenfreund würde sie nicht als unfreundlich bezeichnen können (?). Die liberale „Westminster Gazette" dagegen bezweifelt, ob die Proklamation den Krieg abkürzen würde. Wer glaube, daß Männer wie Delarey und de Wet sich durch Drohungen einschüchtern lassen werden, sei sehr sanguinisch. Der Krieg lasse sich nicht durch Proklamationen, sondern nur durch Anwendung wirksamer militärischer Maßnahmen beendigen. Andere Blätter halten die Maßregel noch lange nicht für drakonisch genug (?) und sprechen die Hoffnung auf ein noch schärferes Vorgehen gegen die Boeren aus.

Die Beisetzungsfeierlichkeiten.

Eine Reihe von Fürstlichkeiten wird zu der am Sonntag in Cronberg stattfindenden Trauerfeier eintreffen. Die Prinzessin Heinrich ist gestern Abend von Kiel nach Cronberg abgereist. König Edward, Königin Alexandra, der Herzog und die Herzogin von Connaught, Prinzessin Viktoria, Prinz Nikolaus von Griechenland und Prinz Francis von Teck, die gestern Abend von London abreisten, werden am Sonntag Vormittag, wie uns telegraphisch gemeldet wird, in Cronberg eintreffen. Die Prinzen Eitel Fritz, Adalbert und Oskar weilen bereits in Homburg.



Wohnung 33,4 Tr.=Mittags 6 g. Dämme, Breitg.-Hl. Geistg.-gel. Offerten u. E 888 an die Exped.

Sb. anst. Fam. f. z. 1. Okt. in 15 Wohn. 1.14-16 M. Off. u. E 886 an d. Exp.

Beamter f. zum 1. Okt. in d. Nähe d. Hauptbahnh. Wohn. v. 3 Zimm. od. 2 Zim. und Cab., 3 Küche u. Zubehör, kl. Hof, Garten oder Balkon, Pr. 4-500 M. Offert. bis 13 d. Mts. unt. E 885 an die Exp.

Beamter

sucht zum 1. Oktober eine helle Wohnung von 3 Zimmern, hell. Küche, Keller, gemein. Bodenkammer, nicht über 2 Treppen. Offerten mit Preisangabe unt. 12011 an die Exp. d. Bl. (12011

Eine Wittwe mit 2 Söhnen, anständige Handwerker, sucht eine Unter-Wohnung, 2 Stuben, Keller, Nebengelaß, in der Nähe des Bahnhofs. Offert. mit Preisangabe unter E 885 an die Exp.

Wohnungen

Wohn. 3 Z. Entr. z. Kch. Zub. z. u. 1. Et., 385-372 M. Grüner Weg 4. (6675b

Weidengasse 44 Wohnung von 5 Zimmern und allem Zubeh. zu vermieth. Näh. part. (6694b

Poggenpfuhl Nr. 33 ist die kleine 3. Etage, für ältere Damen oder kinderlose Eheleute geeignet, billig zu verm. Näheres 2 Tr. oben. (6698b

Grabengasse 5, 3 Zimmer und Zubehör z. 1. Okt. zu vermiethen. Näh. daselbst Schmidtke. (6688b

Langenmarkt 42, herrschaftl. Wohnung, 7 Zimmer, Bad, Waschküche, viel Zubehör, zum 1. Oktbr. zu verm. Besichtigung v. 11-1 Uhr Mittags. (6668b

Holzschneidegasse 8

1. Etage, 4 Zimmer, Balkon u. Zubehör per 1. Oktober er. zu vermiethen. (11924

Ankerschmiedegasse 9

ist die 2. Etage, best. a. 3 Zim., Küche, Mädchst. u. Zubeh. billig zu verm. Meld. 1 Komtoir. (11919

3. Damm Nr. 3,

herrschaftl., neu dekorirte Wohn. von 6 Zimm., Entree, Badestb., Küche u. Zubehör, sowie Gasbeleuchtung, zum 1. Oktbr. zu vermiethen. Näh. daselbst im Laden. (6661b

Hopfeng. 98-100 Wohn., 3 Stb. u. Zub. per 1. Okt. zu vm. Näh. daselbst 1 Treppe. (6615b

Hundegasse 83/84,

Ecke Berholdsgasse, ist die 1. Etage, 10 Zimmer, Badestube, reichl. Zubehör zum 1. Oktober 1901 zu vermiethen. Besichtigung von 12-2 Uhr. Meldung beim Kastellan der Ressource Concordia. (9560

Oliva, Georgstraße 10, 1,

verlegungshalber z. 1. Oktob. er. 5 Zimmer, Entree, Balkon, ferner. Offs. u. höhere Beamte geeignet, Bad, Bodenst., Wasch., Mädch., Speisek., Keller u. Garten, j. Preis 750 M. jährl. zu Bickhoff. (11899

Langfuhr,

Hauptstraße 68.

Die seit 6 Jahren von Herrn Rittmeister Frhr. v. Paleske benutzte Wohnung, bestehend aus 10 bis 12 Zimmern und Zubehör, in der 1. Etage gelegen, ist ganz oder auf Wunsch getheilt zu 1. Oktober er. zu vermiethen. Besichtigung der Wohnung jeder Zeit gestattet.

NB. Etwaige Auskunft über die Wohnung ertheilt gern Herr Rittmeister Freiherr v. Paleske. (11421

Weidengasse 9, 5 Zimm., 2 Entr. u. reichl. Zub., a. Wunsch Pferdest. z. 1. Okt. Näh. part. (10775

Gr. Wollwebergasse 7, 1. Et., Wohn., best. aus 4 Stub., Küche, Keller u. reichl. Zub. zu verm. Näh. daselbst bei Ferd. Harder im Bureau. Wohn. w. renov. (10533

6 Zimmer,

Bad, Mädchenstube u. viel Zubehör, 800 Mk., per 1. Oktober zu verm. Thornscher Weg Nr. 18 bei Goralewski. (11903

In Saspe,

Fischmeisterweg (bei Neufahrwasser, in der Kreftschen Villa, sind Wohnungen zu vermiethen. Preis 100 bis 200 Mk. pro Jahr vom 1. Oktober; auch zum Sommer. Gewerbe- und auch gleich zu verm. Der Verwalter. (6347b

Wohnungen

von 3 Stuben, 2 Stuben, 1 Stube und Kabinet und Zubehör sofort oder zum 1. Oktober zu vermiethen. Näh. bei Wahl, Thornscher Weg 10. (10601

Preiswerthe Wohnungen

von 3 Zimmern, Küche, mit und ohne Mädchenstube, ferner eine von 2 Zimmern, Küche und allem Zubehör, in verschiedenen Größen sofort zu vermiethen. Architekt M. Filer, Kassubischer Markt 11. (10743

Hochherrschaftl. Wohnungen

von 8 Zimmern, Cab., Badestube, reichl. Zubehör sof. zu vermiethen. Näheres bei Kuhr, Weißmönchen-Hintergasse 1. (11688

Neufahrwasser,

Fischerstraße 16 Wohnung von 3 Zimmern, Balkon u. Zubehör in jeder Größe zu vermiethen. Näh. Fischerstr. 7, 3. bei Poschmann. (11480

Eine Wohnung, 1 Tr. Wohn. von 3 Zimmern u. Zubehör per Okt. zu vm. Näheres Vorstädt. Graben 47, part. (6765b

Eine Wohnung von 2 Zimmern, Kab. u. Zub. z. 1. Okt. zu vermiethen Langfuhr Hauptstr. 87. (6669b

Haus- und Grundbesitzer-Verein zu Danzig (E. V.)

(10594

Liste der Wohnungs-Anzeigen,

welche unentgeltlichen Einsicht im Vereins-Bureau, Hundegasse 109, ausliegt.

800—1200 4—5 Zimm., Zb. Petersh. a. d. Pr. 29. Näh. 1. Etg.
3000,— hochherrsch. Wohn. v. 9 Zimm., Bad, Personenaufzug, Centralhzg., reichl. Zub. Dominikswall 14. Näh. in demselben Hause R. F. Werner, Wittkerei-Kaufhandl.
1200,— 5 Z., 2 Veranda, Bad, gr. Gart. Lgf. Brunshöferweg 43,1.
1600 u. 1500 Wohn. v. 7 u. 4 Zim., Zubeh., Gart., ev. Pferdestall, Näh. Petershagen 10 v. b. R. beim Portier.
450—550,— 3 Zim., Zub., Strandg. 3u. 3a. Näh. pt. b. Flemming.
450,— 2 Zimm., Alk., Mädchenst., reichl. Zub. Mansegasse 2, Et.
1200,— 6 Zm., evtl. Bad, reichl. Zb. Pfefferst. 11-1. Hundeg. 112, 3. N. dal.
1600,— 4 Zim., Balk., Gart., Zub. Lgf. Zub. Babeleitstr. Lindenstr. 23, 3.
1100,— 4 Zim., Gärt., Zub., bish. v. Arzt bewohnt, z. Bureau geeignet, sof. Holzmarkt 5, 1. Et. Näh. daj.
22—24 1 Z., Cab., Zub. z. 1. Okt. Thornscherweg 15, 3. Steindamm 24.
26—28 2 Zimm., Zub. f. Et. z. Hundegasse 24.
1200,— 4 Zim., Balk., Cab., Garten, Zubeh. Steinwallstraße 27.
290,— Saal, 6 Zimmer, Bad, 2 Veranden, Garten, viel Zub. sof. od. spät. Halbe Allee 6. Näh. Lindenstr. 27.
420,— 3 Zimmer, Cab., Zub. sof. od. spät. Langfuhr 56.
2000,— 8 Zim., Bad, Balkon, Veranda, gr. Garten, Zubehör p. Okt. Langf. Hauptstr. 143, 1. Etg. Näh. 2 Etg.
580,— 3 Zim., Bad, Zub. sof. o. spät. Lgf. Mirchauerweg 3.
1150,— 3 u. 63 Bd. 3. B. Näh. v. Ig. Hermannshöf. 17.
500—1150,— 3 u. 63 Zm., Zub. sof. o. spät. Hermannshöfweg 17.
1200,— 4—5 Z. u. Zub. s. 1. Okt. z. v. Reitbahn 13, 3. Näh. Laden.
450—480 Wohn. v. 3 Zim., Blk., Halbe Allee, Kobosewski.
1350,— 6 Zimm., v. Zub. fos. z. Heiligenbr. Weg 11.
1100,— 6 " " " " Zubeh., ob. fos. Schiffe, spät. Weidengasse 19, 1.
500,— 4 " " " " Bad, Zub. 2c. Marktsrp.
1450,— 6 " " " " Strandgasse 7, 1. E.
1100,— 8 Z., 2 A., Mädchst., Zub. sof. od. spät. Strandgasse 2, 1. C.
1450,— Bad, Balk., Zub. 1. Okt. Glennbl. 3, Etg., Zub. Bal. Rahmersdorf 3.
1600,— 6 Z. Zim., 2 Zim., reichl. Zub. Strandgasse 2, Rbz. Earl.
1000,— 4 Z., Bad, Zub. f. 1. Okt. Langf. Hauptstr. 7, 1. Gdr. Hauptstr. 53.
440,— 3 Z., gart. Laube, Zub. 1. Okt. Abegg., N. Wiesen 4.
1300,— 4 Zim. Pfdstl. Zub. 1. Okt. Steindamm 24/2. Näh. 1. Etg.
4—6 Zimmer, Zubehör 1. Oktober Schwarzes Meer 10.
400,— 3 Zim., Entree, Bad, Zub. 1. Okt. Langgart. 79, Nk. Lad.
1000,— 4 Zimmer, Entree, Bad, Zub. 1. Okt. Langgart. 10, Näh. 1. Etg.
1150,— 6 Zimm., Bad, Gas, Zb. Kaninchenbg. 12, 2 Et. Nlesson.
1300,— 8 Z., Bad, Bodest., Zb. Langgart. 38, 2. Et. b. W. Rauer.
1500,— 6 Z., Zb. Ct. Krebsm. 1, 1. Et. R. Langenm. 22, Komt.
1000,— 4 Zimm., Balk., Bad, z. 1. Okt. Sandgrube 13, 1. Et.
400,— 6 Zimm., Balk., Bad, sof. o. 1. Okt. Sandgrube 48, 2 Et.
1200,— 3 Zimmer, Balkon, Entree, Garten, Laube 15. Zub. od. später Langfuhr. Brunshöferweg 24. 2. Etage.
750,— 4 Zimmer, Balk., Zub. 1. Okt. Zimmerm. Holzgasse 7 pt.
850,— 4 Zim., Veranda, Zb. Paradiesgasse 16, 1 Et.
550,— herrsch. Bankestraße 7, daselbst 2 Tr.
850,— große herrschaftliche Wohnung, Saal, 5 Zim., Balkon, Zb. Erzengasse 13 Näheres im Comptoir.
850,— Bad, Wasserl., hrsch. Wohn. v. 4 3. u. Zub. Sandgrube 16, 1.
515,— u. Wasser 8, 4 Steintr. 28, 3b. Petersh. a. d. R. 7. N. dal.
6—9 Zimmer, Wasch., Sandgrube 28, Zub. Lindeng. Näh. Sandg. 46, 1.
600 u. 400 4 Zim., Gas, Cab., Zub. Mattenbuden 18, 1. Et.
1650,— 3 Zimmer, Cabinet, Küche u. Zub. 1. Okt. Mottlauergasse 13, 1.
580—550 Wohn. von 3 und 5 Zimm., Kaninchenberg 6, Wendt.
1000,— 5 Z., Bad, 1. Okt. Langgasse 73, 3. N. 1. Etg. Langg. 12.
600 u. 450 4 Zim., Balk., Kab. 7. 1. 14. Elisabethwall 15. Nk. 3. Ct.
426 u. 378 3 Zim., Zub. Besicht. v. 10-12. U. Weiden gasse 20.
460,— 5 Zimm., Zub. 3 c, 3 v. 3 Zim., 1. Okt. Sandgrube 15, 1.
1050,— 9 Zim. Et., 3 5., 3, 3. Z. K. 30. Steinst. 14 p. 3. Wanzeck.
2700,— 46 Z., Balk., 2 Mdch. 1. Okt. Langenmarkt 33, 1.
1450,— 3 Zim., Mdch. st. u. Zb. b. 1. Okt. o. früh. Breitgasse 28, 1.
460,— 4 Z. in. Zub., 3. 4. 10 u. 9. n. Arzt bew. 10. Okt. Dt. Hundeg. 12, 2 Et. Schill. 1. Et. Kommon. Matt. St. 6-8.
400,— 3 Zimm., Balk., Zub. 1. Okt. Hundeg. 112, 4. Näh. daf. b. Wirth.
550,— 3 Zim., z. B. 1b. Hundeg. 112/4. Näh. daf. ob. d. Wirth.
400,— 4 Z., Mdchst. z. Zb. Unterschmiedeg. 9, 3 M. Oliven.
1650,— 4 Zimm., Z. Mr. Gerbergasse 1, 1. Zeichnung. Zuk. R.
1175—900 4 u. 3 Z., Cab., Zub. Lgf. Ahlbthtw. 17, 3 M. Flcher. Rt.
1150,— 1 Saal, 5 Zm., z. B. 3 B. Bl. 9-11 u. 4-6 Fleischerg. 40, 1.
900,— 4 Zim., Kab., Entr., Bad, Zub. Lgf. Ahlbthtw. 17, 3, M. Flcher. Et.
900,— 4 Zim., 2 Rb. u. Entr., Gr. Gerbergasse 19, 1.
960,— 5 Zim. Zubehör Badestb. Gart. Lgf. Brunshöferweg 26.
336,— 2 " Mdchst. u. Zub. Mottlauergasse 13, 1.
330,— 2 " " Entree, Zubeh., Gr. Zub. Mottlauergasse 1, 1.
960,— 2 Zimm., Cab., Zubehör, Langf. Brunshöferweg 23/24.
780,— 3 Zimmer, Zubehör, Garten, Mottlauergasse 13, 1.
840,— 3 " Zubeh. 1. Zb. Mattlauergasse 10, 3 Ct.
388,— 3 " " an ruh. Einw. Grün. Weg 4, 1 Et.
420,— 3 " " Mottlauerg. 10, Seitengeb. 3 Et.
1450,— 4 " " 2 Balkon, Zubehör Mottlauergasse 13, 3 E.
400,— 2 St., 1 Kab. od. 3 St. Kaiserngasse 34, 1. Et.
1275—675 3 St. 1 Arzt u. Komt. geeig. Gr. Scharmachg. 3, 1.
1400,— 5 Zimm., 1 Saal, Zb. 20. Zb. sof. o. spät. Pfefferstadt 43.
1500,— Saal, 5 Zim. u. Zub., sof. o. spät. Pfefferstadt 43.
1400,— 1 Saal, 5 Z., Zb. sof. d. spät. Sofch. 31, 1.
1000,— Saal, 5 u. 7 Zimm., Zub., Gart., eigene Laube, Bad, 1. Okt. Zb. Näh. Pfefferstadt 46, 1 Et.
1350,— 6 Zimmer, Zub. Hundegasse 27, 1. Kab.
580,— 4 " " " Zubeh. 1. Et., 2 u. 3 Tr.
1800,— 6 " " " " 3 parterre.
400,— 3 Zb. 3 a. Pens. geeign. Poliag 28, 1. Mgl. Klicker.
380,— 3 Z., Zub., Gart. Hundegasse 27, 1. Kab. 7, Knd. 12.
1600,— 3 " Kab., Zubehör Poggenpfuhl 80, 2.
1400,— 3 " " " Langgart. 59, 1. Et.
1400,— 6 " " " " Bad, Zub. Hundegasse 30, 1. b. Portier.
475,— 3 Wohnungen v. 3 Zimmern. Jopengasse 47.
1500,— 3 " gr. Borr., u. Pferdt. Pferdst. u. Rolle | Bäckerei
1300,— 7 Zimmer, Bad, Zubehör, Garten, Stallung, Remise, Wagenkammer, Langfuhr, Hauptstr. 3 | Näheres
725,— 4 Zimm., Balk., Zubeh., Langfuhr. | Mühlen-
700,— v. Zimmer, Bad, Garten, Pferdestall | Näh. daselbst bei Langer.
450,— " Wohn. v. 4 Zim., Entree, Zub., Näheres im Laden.
460,— Wohn. z. 3 Zim., Balk., Mädch. z. 1. 1. Okt. daf. 3. Et.
1200,— 5 Zimmer, Balkon, Saal, Zubehör Pfefferstadt 42.
750,— Pfefferstadt 76. Näh. Wohn. daf. bei Niewinski.
1200,— 4 Zimm., Balk., Zub. Langenmarkt 25, 1. Nk. b. Neller.
1200,— 3 Zim., Kch. Zb. gr. Sfg. Mühlenw. 2, 7. 1. Et. Bergst.
120,— 4 Zim., 2 Balk., Entree, Zub. Langfuhr 76, 1.
1000,— 1 gräum. Laden u. Wohn. Näh. Altst. Grab. 109 Laden.
1300,— 4 Zimmer, Zubeh., 1. Etage, Schmiedegasse 12, 1. Lad.
1000,— 4 " " " Langfuhr, Brobbänkengasse 38.
1100,— 5 Zim. z. B. 2 Mdch. Feuerwehr, 1. Et. Poggenpfuhl 24.
1000,— 4 Zimmer, Zubeh., Kleine Gerbergasse 6a, 1.
200,— Lad. u. 2 Zim. z. 1. Okt. u. 2 Zim. Zubeh., Mattenbuden 22.
525,— 3 Z., Mdchst. Zb. 1. Okt. 1. Okt. Schmiedegasse 9, 1.
1200,— 3 Zim. z. 1. Okt. Schmiedegasse 10, 1.
1100,— 3 Zim., Mädchenst. gr. Zb. Gertrudenweg 18, 1.
1100,— Pferdest., Ahlb. od. Brlth. Pfeifft. gr. 11 Gartn. 3, 1.
500,— 3 Zim., 1 Kab., Zub., Poggenpfuhl 3, 7 part. 11. Et.
1700,— 3 Zim., Zubehör, Weidengasse 44. " | Et.
1500,— Zim., Balk., Tiefengut 10.
2400,— 7 Z. m. Bad, Zubeh. 1. Oktober, Goldschmiedegasse 20.
1050,— 3 Zim., Zubehör Kaf. Breitgasse 35, 1.
700,— 4 Zim., Zubehör Schmiedegasse 6, 2. Et.
900,— Kab., Kabinet, Zb., 1. Okt.
1000,— 3 Zimmer, Zubehör, Gr. Pfeifergasse 8, 3, 1 Et.
1100,— 3 Kb. Zb. Gt. Heiligenbrunnen 6, p. R. Hauptstr. 128.
400,— 3 Zim., 2 Kab. u. Zub. Nur z. 1. Okt. 9. Sandgrube 9.
500,— 3 " Zimm. u. Zub., Zb. u. Fb. Bürgerg. 3, 9, 1.
1000,— 1 gr. trck. Lagerkell., ert. Eing. v. d. St. Thornschrweg 3.
900,— 4 Zimmer, Badst., Mädchst., Zub. Schleusengasse 5, 1.
600,— 2 Zim., Kch., Zub. Fleischergasse 10, 1 Tr.
950,— 3 Zimm. z. Zb. 3 u. Kel. Neugarten 28.
700,— 4 Zimm. Bad, Zub. Langgart. Neuschottland 9. Wendt.
650,— 3 Zimmer, Zub. Gart. Näh. Holzgasse 9, 1.
500,— 3 " Badet., Mädch. Beets. Thornscherweg 14.
1500,— 3 Zimmer, Zub. Am Junkernhof, Schießstange.
2000,— 7 Zimmer, Bad, Pferdestall, Hundegasse 17.
950,— 4 Zimm., Cab., Zub. Sfg. Schuhmacherh. 3.
1000,— 3 Z., B. 1. Part. Wohn., Vorst. Graben 12.
1500,— 3 Zim., Zub. Bad, Gart. Pfefferstadt 20, 2.
1150,— 4 Zim. Badst., Mädchst. Bischofsgasse 6, 1.
2000,— 6 Zim., Bad, Zub. Brunshöferweg 29.
500,— 4 Zimm. Bad, Garten, Zub. Brunshöferweg 35.
1400,— 3 Zimmer, Bad, Garten, Zub. Sfg. Jäschkentalerweg.
1600,— 3 Zimm., Badestube, Zub. Bodenstücke Loh. Kumm.
1600,— 8 Zimmer, Bad, Garten, Zub. Sandgrube 13.
1500,— 3 Zim. u. Kab., Zub. Gr. Gerbergasse 10, 1 Tr.
500,— 8 Zimmer, Bad, Zubehör Hundegasse 3, Et. Schroeder.
420,— 3 Z., Kab., Zub. Abeggstr. 1, 2 u. 3 Et. Sargr. 3, 2 Er.
1500,— 4 Zim. Gart. Sandgrube 31d.
1600,— 3 Zim., Zub. Langgart. 48.
400,— 3 Zimm. Kab. Zub. Breitgasse, Näh. Thornscherweg 12a.
900,— 4 Zim., Zubeh. Frauengasse 8, 2. u. 3. Etg. Näher. Hundeg. 82. Münzel.
400,— 4 Zimmer, Zub. Kohlenmarkt. Näh. Langenmarkt 2, 1.
1500,— 4 Zimmer, Bad, Zubeh. Langgarten 2, Näh. 1. Et.
560,— 3 Zimmer, Mädchst. Kaninchenberg 12, 2 Et.
600,— 4 Zimmer, Zubehör Mattenbuden 26, Et.
1500,— 4 Zimm., Zub., Zub. Bad. Fauligr. 22, 1 Et. Näh. 1. Et.
500,— 2 Zimm., Zubehör Langgarten 28.
1400,— 3 Zim., Kb. Zb. Gt. Kaninchenberg 9, Näh. Pelarich.
1900,— 4 Zim., Kab. Langgarten 2, Näh. 1. Et.
1000,— 3 Zim., Zub. Dreh. Zb. Jopeng. 3, 1. Okt. Kondit.
900,— 4 Zim., Zub. Sfg. Junkerg. 11, 1. Okt. Goldstein.
1000,— 3 Zim., Zub., Kab. Zub. Borsd. Waschenst. 1. Tr. Kaiser.
1300,— 5 Zimmer, Zubehör, Langfuhr, Hauptstr. 28 Gebr. Wetzel.
800,— Gr. Parterrewohnung, Garten, Gr. Seitenraum 16.
1100,— Pfefferst. Graben 27, 1. Ct.
200,— 1 Pferdestall, Remise, 1. Okt. sof. od. spät. Sandgrube 30, 1.
1250,— 2 Zim., Saal z. 1. Oktbr. Langenmarkt 21, 1. Et.

Haus- und Grundbesitzer-Verein zu Danzig (E. V.)

4 Zimmer, Bad, Zubehör sof. Steind. 10 11. Näh. 8, Komt.
1 Laden mit kleiner Wohnung Ankerschmiedegasse 4.
1 Wohnung von 1 Z., Küche, Zub. Petersh. a. d. Rad. 9.
2 Zimmer, Küche, Zub. an ruh. Einw. Röpergasse 17, 3. Et.
6 " Bad, Zub. 3. Damm 3, 1. Näh. daf. im Laden.
1 kleiner trockener Speicher zu vermiethen. Hintergasse 15.
6 gr. Z., Bade u. Mdchst., Gart., Zub. sofort od. spät. Schleusengasse 12. Näh. b. Renkewitz. Viktoria-Passage, 1. Th.
Komtoir und große Remise zu vermiethen Hundegasse 60.
Entree, 4 Zim. u. 3 Zim. z. vm. N. Langenmkt. 8, 2. Et., Komt.
6—8 Zimmer, Pferdestall für 3 Pferde, Remise, sofort oder später. Näh. Langfuhr, Johannisthal 24, Ecklad.
6-8 Zimm., Zb., Pferdest., Bes. 11-1, z. 1. Okt. Poggenpf. 42. N. pt.
5 Zim., Zub. z. 1. Okt. Langenmarkt 31, Saal-Et. Näh. im Lad.
1 großes Zim., Kab., Küche 2c., auch z. Bur., Pfefferst. 51.
4 Zim., 2 Kab., gr. Ver., r. Zub. Lgf. Jäschkenthalerw. 21, 2.
4—5 Zimmer, reichliches Zubehör Faulgraben 10, 1. Et.
Langf. Jäschkenthalerw. 29a ist d. 1. Et. 6 Z., Schrnkz. Badest., Mädchenst., Zb., E. i. Gart. z. 1. Okt. z. erf. b. Fadenrecht.
8 Zimmer, Badest., Zb. v. 1. Oktober Weidengasse 50, 1, Näheres Weidengasse 47, im Zigarrengeschäft.
1 gr. Geschäftslokal, auch für Bureau pass., Langenm. 2, 1.
1 gr. Laden mit 2 Schaufenstern, Komt., Hof, gr. Keller, an der Markth. Lavendelg. 9. Nh. Rabuths Möbelmagazin.

Haus- und Grundbesitzer-Verein von Langfuhr und Umgegend.

Sofort zu vermiethen:

M.	
1300	6 Zimmer, Balkon, Bad, Zubehör Hauptstraße 106.
1200	5 Zimm., Balk., Bad, Zub., elektr. Licht Hauptstr. 35.
552	4 Zimmer, Zubehör Hauptstraße 115.
540	1 Laden, 2 Stuben, Küche Hauptstraße 23. (12036
500	4 Zimmer, Zubehör Elsenstraße 10.
450	3 Zimmer, Cab., Zub. Mirch. Prom. 11, bei Leidig.
300	Pferdestall, Remise, Burschengelaß Hauptstraße 77.
300	3 Zimmer Zubehör } Elsenstraße 2, bei Brechlin.
216	2 " " }
192	2 Stuben, Zubehör Labesweg 1.

6 Zimmer, Balkon, Bad, elektr. Licht Brunshöferweg 1 a.
6 Zimm., Balk., Bad, elektr. Licht Hauptstr. 37 } N. Brunshöfer
4 " " " " " 37 } Weg 10, part.
2 große Läden, elektr. Licht " 37 }

Pfefferstadt 78

Wohnungen z. 1. Okt. v. 2 Zimm., Küche u. reichl. Zubehör, monatl. 30—35 Mk. Näheres Paradiesgasse 6a, 3, Derwein. (6690b

Langgasse 15 ist die 3. Etage zu vermiethen. (6619b

Ohra, Anf. Hauptstraße, sind gr. freundl. Wohnungen von 13, 16, 21 und 23 Mk. zu verm. Näheres Hauptstraße 25. Reich. (6714b

Neubau Olivaerthor 19, freundl. Woh., 3 Zim., K., Zubeh., bill. zu vm. Näh. daf. b. Stawitzki. (6733b

Eine Wohnung für 9 M. zu vm. Ohra an der Mottlau Nr. 8.

3 Zimmer,

1. Etage, Zubehör, Garten per Oktober zu vermiethen **Klein Hammerweg 14, part., links.**

Langfuhr, St. Michaelsweg 5a, Wohnung, Stube, Cabinet für 8—15 M. per 1. Oktober zu verm.

Pens. Beamte od. Rentiers. Konradshamm. b. Oliva, 20 M. v. Bahnh., ruh. Wohng., 2 Zim., gr. Entr., r. Zub., Gemüseg. m. Lb. 1. Okt. zu vm., Miethe 14 M. Nh. im Geschäft. Glodde. (6645b

Breitgasse 115, 1. Etage

3 Zimmer u. Zubehör, 40 Mk. monatl., 1. Oktober zu verm. Besichtigung 11—1. Näheres Hundegasse 60, Laden. (11902

Kohlenmarkt 35, 3. Etage,

4 Zimmer, Küche, Keller, Boden und Zubehör, per 1. Oktober zu vermiethen. Besichtigung 10—1 Uhr. Preis 800 Mk. Näheres Langgasse 28, im Laden. (10430

Holzmarkt 5, 1. Etage, 4 Zimmer, bish. v. prakt. Arzt bew., auch zu Bureauräum. od. Geschäfth. p., sof. zu verm. Besicht. 11—1 Vorm. Näh. Schmiedegasse 10, 1. (9321

Langfuhr, Ulmenweg 3 gr. Zim., Bad, reichl. Zub. u. Gart., Preis 432 Mk., 1. Oktbr. zu verm. Näh. Ahornweg 9, part., rechts. (6742b

Freundl. Wohnungen billig zu verm. Ohra an der Mottlau 10, Nähe des Leegethors. (6739b

Stube, Küche pp. 14 Mk. sof. zu v. Witt, Gr. Allee, Lindenhof. (6738b

Eine Wohnung zu vermiethen Klein Walddorf 21. (6705b

Gr. Schwalbengasse 23 sind 2 Wohnungen von 3 Zimmern vom 1. Oktober zu hab. (6717b

Eine herrsch. Wohnung

besteh. aus 3 Zimm., 2 Cabin., Mädchenstube, gr. helle Küche u. sämmtl. Zubehör zum 1. Okt. zu vermiethen. Zu erfragen Töpfergasse 15, Laden. (6719b

Gr. Gerbergasse 8, 2 Stb. Kch. u. Stb., Kab. zu verm. Näh. part.

Wohnung

im modern. Vorderhause v. gr. Stube, gr. Kabinet, gr. hell. Küche u. Nebenräum. für 22 Mk. p. Okt. zu verm. Schleusengasse 13, 1 Tr.

Herrschaftl. Wohnung,

4-5 Zimm., hochpart. od. 5 Z. 2 Tr. u. Zub. u. Garten z. 1. Okt. z. v. Näh. **Schw. Meer 4,** v. 11-1 u. 4-6. (6654b

Mottlauergasse 3 ist e. Wohn. v. 2 Stuben u. Zub. zu verm. (6601b

Langfuhr, Brunshöferweg 12,

Wohnung von 3 Zimmern, Küche nebst Kammern, Waschküche, Keller, Boden, Garten und Laube, zum 1. Oktbr. d. Js. zu vermiethen. (6659b

Langgasse 43,

1. Etage, Wohnung auch als Geschäftslokal zu vermiethen. Näh. **Langgasse 44.** (11917

Hlb. Allee, Bergstr. 9, Wohn. f. 14 M. vom 1. Septbr. zu verm.

Heil. Geistgasse 125, 1. Et., herrschaftl. Wohnung v. 2 Stb., Kab., Küche u. Zubehör zum Oktbr. zu vermiethen. (6567b

Engl. Damm 11, gegenüber d. Schlachth., Wohnung 3 Zimmer von gleich oder Okt. zu verm. Näher. Hinterh. part. r. (6524b

Milchkannengasse 15 ist die 2. und 3. Etage zum 1. Oktober zu vermieth. Näh. Milchkannengasse 13. (11795

2 bis 3 Stuben,

Küche, Boden, Keller 1 Treppe, ferner **eine Wohnung** v. Stube, Kabinet, Entree, Küche, Boden, sowie Eintritt in d. Garten, an ruhige Einwohner z. 1. Oktober zu vermiethen **Petershagen an der Radaune Nr. 13.**

Kneipab 15, Vorderwohnung, Stube, Cabinet und helle Küche, zum Oktober zu verm. (6754b

Wohnung, 1 Zim., Häkergasse 49 zu verm. Näh. daselbst 2 Tr., r.

Langfuhr, Hauptstrasse 138,

6 Zimmer, Bad, Glasveranda, Balkon, Zubeh., Garteneintritt zum Oktober zu vermth. Näh. daselbst bei **Paul Ehm.**

Breitgasse 10

2. Etage für 700 Mk. zu verm.

Ohra Niederfeld 11, 3 Minut. v. der Bahn, eine frdl. Wohnung gleich oder später zu vermieth.

Hirschgasse 7 ist eine Wohnung von 2 und eine von 3 Zimmern, Entree, hell. Küche mit allem Zubehör zum Oktober zu vermieth. Näh. part. rechts.

Stadtgraben 19

hochherrschaftl. Wohn., 4 Zim., Badezimm., Waschk., Mädchenst. u. all. Zubeh., Balk. u. Erker, p. 1. Okt. zu vrm. Nh. daf. v. 11-1 Uhr bei **Scharmer,** 3. Et. Das. ist auch eine Souterrain-Wohn. zu vrm.

Abegg-Gasse 15 b, part., eine freundliche Wohnung von 2 Zim., Küche u. Zubehör zu vm.

Schloßgasse 2, kl. Wohn. von sof. zu verm. Zu erfrag. im Geschäft.

Wohnung, 2 Zimm., Cab., h. Kch. Gart. u. Zub. Pr. 20 M. p. 1. Oktob. zu vm. Zu erf. Karpfenseig. 6 p. l.

Katergasse. Parterre-Wohnung v. 2 Stuben, Küche v. 1. Oktbr. zu verm. Näh. Fleischergasse 71, prt.

Fleischergasse 71, Gartenhaus, Wohnung, 2 Stuben, Kab., Küche u. Zubehör v. 1. September oder 1. Oktbr. zu vm. Preis 30 M. mtl

Herrschaftliche Wohnung

in der **1. Etage** bestehend aus **Saal, 5 Zimmern, Bad und Zubehör Kassubischer Markt Nr. 9—10,** ganz in der Nähe des Zentralbahnhofes zu vermiethen. Preis 1500 M. (5759b

Zu vermiethen.

In meiner Villa

Dominikswall 3

am kleinen Irrgarten wird versetzungshalb. per 1. Oktober d. Js. eine hochelegante Wohnung aus 10 Zimmern, eigener Waschküche, Böden, Kell., Bad, Bedientenzimm. 2c. frei. Besichtig. 11—1 Uhr Mittags. Näheres bei **C. Freymann,** Kohlenmarkt Nr. 29. (12000

Alt. Roß 1, Wohn. f. 10 Mk. zu vm.

Eine freundl. Wohn., 2 Stuben, Küche, Keller zu verm. Zu erfragen Mattenbuden 12, im Lad.

Kleine Hofwohnungen

zu vermiethen **Arthur Dubke,** Poggenpfuhl Nr. 67. (6755b

Vorstädt. Graben 40, am Winterplatz, Hochparterre-Wohnung, 4 Zimmer, Küche, Boden und Keller, v. 1. Oktober für 800 M. zu vermieth. Näheres daselbst, 1 Treppe, von 11 bis 1 Uhr. **M. Freymann.** (6753b

Oliva, Zoppoter-Chaussee 33,

Wohnung, 6 Stuben, Vor-, **Obst- und Gemüsegarten** für 500 Mark pro Anno per Oktober zu vermiethen. (6748b

Altschottland ist e. Wohn., 2 Z., a. h., Kch., Balk., St., Gart., 1. Okt. zu verm. Zu erfr. Altschottland 9, Insel, vis-à-vis Schweizergart.

2 Wohn., Stube, Küche, Boden, Stall und Land, zum 1. Okt. an kinderlose Leute zu vermiethen Ohra, Kieperdamm 6, Konschur

St. Barbaragasse 1a sind noch sehr freundl. Wohnungen von 2 Zimmern, hell. Küche u. allem Nebengelaß zu verm. Näh. part.

Schidlitz, Unterstrasse 29, sind zum Oktober Wohn. zu vm. eine kleine Wohnung von sofort.

Eine Wohnung v. 2 Zimmern u. Cab., helle Küche, 2 Trepp. gelegen, z. 1. Oktob. zu verm. Näh. Hirschgasse 10, part.

Langgarten 51 ist e. Wohnung, 3 Zimmer, viel Zubehör, 1. Okt. billig zu verm. Näh. bei **Riegel.**

Stube, Küche, Kabinet, 1 Treppe nach hinten gelegen, für 22 Mk. v. 1. Okt. zu verm. Kassub. Markt 7.

V. 1. Okt. ist St., Kab., Küche, Bod., Kell., part., zu v., geeign. f. Schuhmacher. Off. unt. **E 846** an d. Exp.

Langgarten 71/72,

1. Etage, 4 Zimmer, Küche, Zubeh. ist mit u. ohne Stallung zum 1. Oktober zu vermiethen. Näheres daselbst parterre.

Schidlitz, Neue Sorge 10, Wohnungen v. Stube, Cab. zu 13 u. 15 M. Oktober zu vermieth.

Schidlitz, Carthäuserstr. 43, sind frdl. Wohn. an ruh. ordtl. Einw. zu vm. Näh. daf. b. Wirth. (6776b

Kohlenmarkt 35

in der dritten Etage vier Zimmer, Entree, Mädchenkammer, Küche, Boden, Keller, per 1. Oktober 1901 zu verm. Preis 800 M. Näh. daselbst 2. Et. (12041

Villa Eigenhausstrasse 36,

Nähe der Hochschule, ist eine Wohnung von 2 Stuben nebst Zubehör vom 1. Oktober an kinderl. Leute zu verm. (6774b

Kleine Gasse 10

1 Wohng. best. 2 Stb., Kab., Entr., Küche, Bod., Kell. u. Zubeh. v. 1. Okt. zu vm. Pr. 390 Mk.

Büttelhof 5 Wohnung für 12 Mk. v. sogl. zu verm. Näh. 1 Treppe.

Langfuhr, Johannisthal 8, vis-à-vis der Kirche, Hochpart.-Wohnung v. 3 größ. u. 3 kl. Zimm. od. Oberwohn. v. 3 Zimm. u. viel. Zub. z. 1. Okt. zu verm. Preis 600 od. 450 Mk. Z. erfr. daf. 2. Etage.

Langgarten 71/72,

1. Etage, 3 Zimmer, Küche, Zubeh. ist mit auch ohne Stallung vom 1. Oktober zu vermiethen. Näheres daselbst parterre.

Schwarzes Meer, Bischofsgasse 35/36 frdl., Wohn. f. 23 M. zu verm. Näh. im Lad. (6751b

Reitergasse No. 13, 1 Tr., 2 Zimmer, Cabinet und sämmtliches Zubehör incl. Wasserzins u. Flurbeleuchtung v. 1. Oktober für 37 Mk. monatl. zu verm. Zu erfragen bei **Giese.**

3 Stub., Kch., Zub., 2. Etg., 1. Okt. Altst. Graben 68 zu vm. Besicht. v. 2-5 Uhr. Näh. part., Ecklad. (6777b

Wollwebergasse 29, 1, 2 Zimmer, möblirt, auch zum Komtoir, zu vermiethen. (6778b

Abeggstift, an d. Allee, Heimathstraße 29, sind 2 kl. Wohnungen, in ganzen od. getheilt an ruhige, kinderlose Leute zu vermiethen.

Sandgrube 52 ist e. Wohnung von 3 Zimmern und Zub. zum 1. Okt. zu verm. Zu erfragen beim Bäckermstr. **Ehmke.** (6761b

Holzgasse 11, 2 Trepp.,

2 Stub., Cab., Küche, B. u. K. zum 1. Okt. f. 420 M. zu vm. Näh. 1 Tr.

Schneidemühle Nr. 3

saub. Wohnung, Stube, Küche, Keller, Hof u. Stall zu verm.

Vorst. Graben 3, 1 Tr. ist eine freundliche Vorderstube nebst Küche, Keller und Hof zu vermiethen, den 1. Oktober d. J. zu beziehen.

Wohnung v. 2 Zimm., Küche, Kell., Gart. 312 M. z. v. Abegg-Gasse 11 b 1

Zoppot.

An ruhige Miether ist per 1. Okt. kl. Wohnung, Stube, Küche, Verand. Boden u. Stall f. 70 Thal. zu vermiethen. Badestr. 6/7. (6750b

Weidengasse 17, eine Wohn. von 2 Stub., Küche, Kell. u. Bod. für mon. 28 M. zu vm. Zu erfr. 2 Tr.

Zimmer.

Hundeg. 125, gut möbl. Zm., a. m. Pens., sof. zu vermiethen. (6550b

Möbl. Zimm. in all. Preislag. bill. zu vm. Jopengasse 24, 2. (6673b

Kl. Stube, pt., im Seitengeb. p. Okt. zu vm. Fleischerg. 34. (6541b

Langgarten 20, mbl. Z. m. a. oh. Pens. a. anst. H. od. D. z. vm. (6734b

Kl. möbl. Zimmer ist sofort zu verm. Schmiedegasse 16, 1. (6735b

2. Damm 9, Eg. Breitg., mbl. Vorderz., 1. Etg., g. sep. zu verm. (6729b

Am Walde möblirtes ruhig. Zimmer zu verm. Langfuhr, Mirch. Prom. 6, Garth., pt. (6740b

Sandgrube 37, part., kleines möbl. Zimmer zu vermiethen.

Cab. z. vm. Hint. Adl. Brauhaus 7.

Möbl. Vorderzimmer, part., sep. Eing., z. vm. Grün. Weg 16, pt., lks.

Breitgasse 42, 2 Tr.,

sauber möblirt. Hinterzimmer mit auch ohne Pension von sofort auch tageweise zu verm.

Ein einf. möbl. Kabinet billig zu verm. Schüsseldamm 27, Hof, pt.

Sehr sauberes, gut möblirtes Zimm. zu verm. Holzgasse 28, 2.

Poggenpfuhl 71, 2, ein sehr gut möbl. Vorderz. von gl. zu hab.

Goldschmiedegasse 29, 3, ist ein gut möbl. Vorderz. v. sof. zu vm.

Frauengasse 11, fein mbl. Pt.-Zm. u. Cab., sep., a. W. Burschgel., sof.

Kl. Stübchen m. Bett ist sof. billig zu verm. Heilig. Geistgasse 40 c.

Vorst. Graben 53, 3, möbl. Wohn- u. Schlafzimm., sep. Eg., sof. zu v.

Fleischergasse 8, 1,

eleg. sep. möblirt. Zimmer mit od. ohne Pens. zu v.

Kohlenmarkt 13, 2 Tr. fein mbl. Vorderz. u. Kab. a. tagew. zu vm.

Möbl. sep. Part.-Zimmer sofort zu verm. Poggenpfuhl 33, prt.

Sof. Zimm. z. vm. Katergasse 22.

Möbl. Zimm., sep., mit od. ohne Pens. an 1-2 H. Fleischerg. 56-59, p.

Laueng. 17, g. mbl. Zimm. mit Pens. sogl. zu verm. Näh. 2 Tr.

Hundegasse 119, 3, eleg. m. Vordz. m. Pension a. tagew. zu vermth.

Paradiesgasse 4, 1, links, zwei elegant möbl. Zimmer zu verm.

Tobiasgasse 12, 2, sofort ein möbl. Vorderzimmer mit separat. Eingang zu vermieth.

Möbl. Wohn- u. Schlafzm., sch. Aussi. n. den Anlag., g. nahe am Bahnh., z. vm. Hint. Lazareth 5, 1 l.

Mbl. sep. Zm. z. vm. Hinterg. 13, 1.

Bodenstübchen

an 2 junge Leute zu verm., auf Wunsch Beköstig., 2. Damm 11.

Goldschmiedegasse 33, 2 T., möbl. Vorderz., sep. Eing., sof. bill. z. v.

Fleischerg. 11 mbl. Z. u. Kb. m. 2 B., sep. Eing., g. Pens. a. H. à 50 M.

Wallplatz 9, 1 Tr., rechts ein klein möbl. Zimmer zu verm.

Poggenpfuhl 73, 1 Tr.

hübsches Zimmer mit anerkannt guter Pension zu vermiethen.

Altschottland Nr. 87

gr. leere Stube zu vermiethen.

Langenmarkt 37, 1 Tr., großes möbl. Vorderzimmer an 1 bis 2 Herren oder Damen gleich od. später zu vermiethen. (6532b

J. Leute f. Log. m. a. ohn. Beköst. i. Cb. Baumgtschg. 35, 1, n. v. (6730b

Logis Baumgrtscheg. 23. 2. (6724b

Logis zu hab. Häkergasse 13, 1, l.

Jg. Leute find. gut. Logis Baumgartschegasse 3-4, 3, Vorderhaus.

J. Mann f. saub. Logis mit auch oh. Beköst. Barth.-Kircheng. 7.

Junger Mann find. anständiges Logis im möblirt. Zimmer mit sep. Eg. Baumgartscheg. 23, 2, lks.

1 od. 2 jg. Leute finden anständ. Logis Mattenbuden 35, 4 Tr.

Logis zu hab. Töpfergasse 23, 1.

Anst. jg. Leute find. Schlafstelle Kl. Bäckerg. 6, 2 Tr., b. **Knopp.**

Logis zu hab. Tischlerg. 62, 1, v.

Sehr anst. jung. Mann findet f. saub. Logis Böttchergasse 21, 1.

Logis zu hab. Poggenpfuhl 66, 2.

Schloßgasse 2 finden jg. Leute gut. Logis. Zu erfr. im Geschäft.

Junge Leute finden **gutes Logis** Schichaug. 21, H., Th. 2, 1.

Ein jg. Mann find. gut. Logis St. Kathar.-Kirchensteig 18, 1 Tr.

Mattenbuden 9, 3 Tr. ist von gleich sauberes Logis für 8 Mk. mit Morgenkaffee zu vermieth.

Logis zu haben Hintergasse 13, 1.

G. Logis z. hab. Kassub. Markt 6.

Junge Leute finden gute Schlafstelle Häkergasse 12, 3 Treppen.

Junge Leute finden Logis mit Beköst. Paradiesgasse 6—7, 3 Tr.

Anst. jg. Leute find. gl. Logis bei e. Ww. Hohe Seigen 26, 2 v. r.

Junge Leute finden gut. Logis Kassubischer Markt 2, 2 Trepp.

Anst. jg. Mann find. gutes Logis im sep. Zimm. Hundegasse 39, 3.

Logis zu hab. Altst. Graben 60, 1.

Anst. jg. Mann find. saub. Logis gleich od. spät. Tobiasgasse 34, 1.

Logis i. mbl. Z. z. h. Fleischerg. 9, 2.

Ein junger Mann findet Schlafstelle Töpfergasse 4, 2 Trepp.

Jg. Leute f. Logis Poggenpf. 33, pt.

Logis mit Kost Schüsseld. 33, 1.

2 anst. jg. Leute find. g. Logis mit Beköst. Heil. Geistgasse 51, 4 Tr.

Jg. Leute erh. sof. anständ. Logis im Kabinet Kl. Rammbau 1, 1.

Jg. Leute find. gut. Logis Pfefferstadt 55, Eing. Baumgartscheg. 2.

Logis zu haben Faulgraben 17 pt

Jg. Leute f. Log. Gr. Mühlg. 20, pt.

Pension

Junge Damen

(Buchh. oder Komtoirist.) find. gute Pension mit Familienanschluß in gut. Familie. Off. unt. **E 761** an die Exp. d. Bl. (6702b

Wir empfehlen unseren vorzüglichen

כשר

Mittags- und Abendtisch

in und außer dem Hause im Abonnement und einzeln.

Selma Kujawski & Co.,
Heil. Geistgasse 143,
Eingang Holzmarkt, 1. Etage.

Geschäftsfrl. findet bei 2 Damen Pens. f. 25 M. Drehergasse 18, 1.

Schüler

finden gute und preiswerthe Pension b. Fr. Oberl. **Wollenteit,** Danzig, Mottlauerg. 13. (6781b

2 j. Leute f. bill. g. Pens. im möbl. Vorderz., sep., Breitgasse 83, 3.

Div. Vermiethung

Ecklad., langj. Kolonialw.-Gesch., zu vm. Hakelwerk 5, 2 Tr. (6674b

In Zoppot

ist ein Laden, worin seit ca. 20 J. ein Materialwaaren-Geschäft verb. mit Wirthschaftsmagazin, Lederhandlung 2c. mit gutem Erfolg betrieben wird, von gl. oder 1. Okt. zu vm. **J. Paradies,** Pommerschestraße. (6672b

Laden

mittlerer Größe, unweit der Sparkasse per Oktober zu vermieth. Näh. Hamburger Kaffeelagerei, Milchkannengasse 31. (9346

Milchkannengasse 15 ist das gr. Geschäftslokal p. 1. Januar z. v. N. Milchkanneng. 13. (11796

Komtoir von 2—3 Zimmern, Keller u. große Remise zu vermiethen **Hundegasse 60.** (11904

Ein trockener

Lager-Unterraum

in der Hopfengasse ist sofort oder später billig zu vermiethen. Off. unt. **11496** an die Exp. (11496

Schöner Laden

in bester Lage **Rastenburgs,** mit compl. feiner Ladeneinrichtung, geeignet zum **Weisswaaren-, Wäsche-, Galanterie- und Kurzwaaren-Geschäft,** zum 1. Okt. a. c. wegen Geschäftsaufgabe

zu vermiethen.

Laden-Einrichtung eventl. verkäuflich. Näheres durch Wittwe **Kantel, Rastenburg.** (12024

Ein Lagerplatz,

am Wasser gelegen, zwischen Kneipab und Stagnetergraben, mit bequemer An- und Abfuhr per Wagen, auch z. Bearbeitung von Holz geeignet, ca. 1500 qm Flächeninhalt, per sofort oder später zu vermiethen. Näheres Langgarten 76, Kmt., Vrm. (6779b

Gegenüber d. Zentralbahnh. f. mehr. Komtoirräume z. 1. Okt. evtl. fr. z. vm. Off. unt. **E 847** Exp.

Für Fleischer!

Emaus 20 ist eine Wohnung **mit Schlachtstall** und Zubehör zum 1. Oktober zu vermiethen.

Eine Bäckerei in voll. Betriebe ist von gleich zu vermiethen. Offerten unt. **E 839** an die Exp.

Gertrudenhosp. l. 9. Hofplatz zu v.

Gr. Lagerkeller von gleich oder später zu vrm. Heil. Geistg. 77.

Geschäftslokal

Kohlengasse 1 mit oder ohne Wohnung zu vermiethen.

Langgasse 43,

Laden zu verm. ev. m. Wohnung Näh. Langgasse 44. (11918

Offene Stellen

Männlich.

Kommissionär

für ein Fuhrgeschäft gesucht (auch als Nebenbeschäftigung v. Stadtreisenden, Kassirer 2c. zu betreib. Offerten mit Angabe bisheriger Thätigkeit unter **E 732** an die Exped. dieses Blattes. (6683b

Unterstützungs-Institut für stellungsl. Kaufleute Deutschlands, Berlin S.W. 48,

besorgt Stellensuchenden gute Engagements in ganz Deutschland **ohne Vermittlungsgebühr.** Inserate in unseren Vakanzenblättern für **Chefs** und

Stellensuchende vollständig kostenlos.

(11583

Malergehilfe findet Beschäftig. bei **W. Barwich,** Frauengasse 50.

Wer Stellung sucht, verlange d. Allgemeine Vakanzenliste f. Norddeutschland. **W. Hoffmann & Co., Hannover,** Heiligerstr. 93. (10974
Anzeigen für Chefs kostenlos!

Für eingeführte Touren Ost- und Westpreußen sowie Posen suchen per sofort oder später

einen Reisenden

welcher bei der Kundschaft gut eingeführt ist (6625b
Röhr & Casper, Stettin
Fabrik äther. Oele und Essenzen.

Verband deutscher Handlungsgehilfen zu Leipzig. (1509
Stellen-Vermittelung kostenfrei f. Prinzipale wie Mitglieder. Regelmäßig jede Woche bringt die g. Ausg. d. Verbandsblätter 2 Listen mit je ca. 500 off. kaufm. Stellen. Abonn. 1/4 jährl. M. 2.50. Geschäftsst. Königsb. i. P. Passage 2, 2. Telephonruf 1439.

Tüchtig. Materialisten suche i. Auftr. p. sof. u. sp. Marke beil. **Preuss,** Lgf., Hauptstr. 65. (9128

Zigarren-Agentur.

Eine gut eingeführte, erstklassige süddeutsche Zigarren-Fabrik, die in der Preislage von 30 bis 70 M. fabrizirt, speziell grau Vorstenlanden, sucht für Danzig und Umgebung einen mit der Branche und f. Kundschaft vertrauten Agenten unter sehr günstigen Bedingungen zu engagiren. Ausführliche Offerten unter **F K 4415** befördert **Rudolf Mosse, Karlsruhe.** (11735m

Tüchtige

Provisions- ✠ ✠ Reisende,

bei Hoteliers, Gastwirthen gut eingeführt, sucht zum Verkauf von Musik-Automaten, Orchestrions gegen angemessene Provision (11645

Erstes schles. Musik-Instrumenten-Versand-Geschäft (W. W. Klambt) Neurode i. Schl.

Für mein Kolonialwaaren-Geschäft suche für sofort oder später einen (6615b

Kommis.

Hermann Riese,
Kohlenmarkt 28.

Achtung! Grosser Verdienst für Agenten 2c. durch Vertrieb m. Aluminiumschild. u. Stempel **Theodor Müller, Paderborn.** (6744b

Mehr. tüchtige Malergehilfen

finden sofort Beschäftigung bei **L. Raschert,** Bütow i. P. (6745b

Malergehilfen, brauchbare, stellt ein **C. Dröss,** Dienerg. 7. (6721b

Postillon u. Kutscher gesucht. Vorstädt. Graben 66, 1. (6708

Barbiergehilfen sucht sof. **W. Remus.** Stadtgebiet 7. (6582b

In Baukreisen

gut eingeführter **Vertreter** für einen neuen patentirten Beton-Mischer, welcher in den Vereinigten Staaten und England in behördlichen und in privaten Bauten bereits bestens eingeführt und in Deutschland von den kompetentesten Fachleuten demonstrirt ist, sucht

Richard Lüders
Patent- und technisches Bureau,
Görlitz.

Feuer-Versicherung.

Die größere General-Agentur Danzig einer Feuer-Versicherungs-Gesellschaft sucht per sofort oder 1. Oktober cr. einen branchekundigen, energischen, zuverlässigen

ersten Beamten.

Offerten mit Lebenslauf, Zeugnißabschriften und Gehaltsansprüchen, möglichst auch Photographie, unter **E 853** an die Expedition dieses Blattes erbeten. (6768b

Bürstenmachergeselle (Holzwerker) findet bei gutem Lohn dauernde Beschäftigung bei **Gustav Pelz, Königsberg, Steindamm 160.** (12021m

Ein ordentlicher kräftiger **Hausdiener** wird gesucht Jopengasse 22, parterre, links.

Maler k. f. meld. Pfefferst. 51.

Suche per 1. Oktober einen **tüchtigen Verkäufer,** Manufakturist, der polnischen Sprache mächtig. **Julius Gerson.**

Jaquetschneider finden dauernde Besch. **Georg Lichtenfeld & Co.,** Breitg. 128/29. (6775b

5—10 Mark täglich können redegewandte Personen durch einen leicht verkäuflichen Artikel sofort verdienen. Meld. Sonntag von 10—12 Uhr Schießstange 6, Thüre 11.

Fahrradschlosser, selbstständiger Arbeiter für Reparatur sucht per sofort. **Max Stock,** Mewe, Westpreußen.

120 ledige Stallknechte, Pferdeknechte z. Berl. Omnibusgesellschaft, 75—80 M. Lohn mon., sucht **H. Grytz, Berlin,** Langestraße 96 (Annoncenvertr.). (6782b

Junger tüchtiger Barbiergehilfe sofort verlangt (12007 **Edmund Geyer,** Schöneck Wpr.

Barbiergehilfe gesucht. **Nipkow,** Kalkgasse Nr. 2.

Ein erster Monteur,

der in allen Gas- u. Wasserleitungsanlagen vollständig firm sein muß, findet bei dauernder Beschäftigung sofort Stellung. Nur solche, die ihre Befähigung durch beste Zeugnisse nachweisen können, wollen ihre Offerten mit Zeugnißabschriften und Lohnansprüchen unt. **E 834** an die Exp. dies. Blatt. einreichen. (12015

Für Danzig und Umgegend ist der

Alleinverkauf

einer **hervorragend. Neuheit der elektr. Beleuchtung,** wodurch ganz bedeutend an **Strom** erspart und in der Regie 20% erspart wird, an eine solvente und rührige Firma zu vergeben. Zahlreiche Gutachten und Anerkennungen. Technische Kenntnisse sind nicht erforderlich. [illegible]

Grosser Verdienst. Nur erstklassige Firmen wollen sich wenden an **S. Danke & Co., Köln unter Nr. 218. J**

[illegible]

Klempnergeselle f. dauernde Besch. **L. Sieberer,** Poggenpfuhl 90.

Ein **Schneidergeselle** f. dauernde Besch. Langfuhr, Eschenweg 13.

Ein junger **Hausdiener** wird gesucht Jopengasse Nr. 16.

[illegible] Hotelb., Hausd. u. Kutscher sof. u. 15. August **Breitgasse 37.**

Schneidergeselle a. Militärarb. [illegible] Breitgasse 26.

Tapeziergehilfen stellt ein **Fast,** Vorstädt. Graben 40.

Malergehilfen stellt ein **Felix Sommer,** Ankerschmiedegasse.

Reisende,

Vertreter auch Geschäftsinhaber auf geschätzte **Neuheit in Kreide-Portraits** gesucht. Kunst-Institut [illegible] Berlin, Melchiorstr. 10. (11985m

Tüchtige Malergehilfen finden bei **Fr. Lange, Oliva.**

Kräftigen Laufburschen sucht per sof. **Gebr. Goldblum,** Neufahrwasser.

Ein kräftiger, ordentlicher **Laufbursche** kann sich melden. **R. Barth,** Jopengasse 19.

Ordentl. Laufbursche gesucht **Georg Lichtenfeld & Co.,** Breitg. 128/9.

Lehrling

aus anständiger Familie mit Mittelschul-Bildung. Selbstgeschriebene Bewerbungen unt. **E 544** an die Exp. d. Blatt. (6599b

Lehrling mit guter Schulbildung für mein [illegible] gesucht. [illegible] Vergütung gesucht. (6447b **Eugen Flakowski,** Breitg. 100.

Für unser **Medizinal-Drogen-Engros-Geschäft** suchen wir per 1. Oktober cr.

Lehrlinge

mit guten Schulzeugnissen gegen Remuneration. (12002 **Dr. Schuster & Kaehler.**

Buchdruckerlehrling bei freier Station evtl. Bekleidung gesucht. Off. u. **E 834** an die Exp.

Lehrling f. Barbier- u. Friseurgeschäft sucht **A. Strobitzki,** Stadtgebiet 141.

Einen Lehrling für Fleischerei stellt von sofort ein **Emil Tiede,** Fleischergasse, Pöperg. 17. (6458b

Laufbursche m. f. Langebrücke 19.

Ordentl. Laufbursche f. sich meld. Mathauschegasse 7.

Sohn ordentl. Eltern, der Lust hat, die **Müllerei** zu erlernen, kann sofort eintreten. **Mühle Herrn-Grebin bei Praust.**

Lehrling der Lust hat, die Schlosserei zu erlern., w. ges. Schidlitz, Carthäuserstraße 91. **R. Strobel,** Schlossermeister.

Klempnerlehrl. u. Laufbursche wird verlangt Breitgasse 112.

Malerlehrlinge sucht **Paul Schwarz,** Malermeister, Frauengasse 20.

Lehrling

für die Feuerversicherungsbranche zum sofortigen Eintritt gesucht. Meldungen bei **Ernst Chr. Ritz, Hundegasse 31,** erbeten. (12006

Kellnerlehrlinge für feine Hotels u. Restaurants werden gesucht durch **Ed. Martin,** Heilige Geistgasse 97, 1 Treppe.

Suche per bald 2 kräftige junge Leute als **Lehrlinge.** Brauerei. Gute Behandlung u. beste Ausbildung werden zugesichert. Off. u. **6783b** an die Exp. (6783b

Weiblich.

Damen in feinen Häkelarbeiten geübt, erhalten stets Beschäftigung. Probearbeit erbeten. (11685 **Albert Zimmermann,** Langgasse 14.

Suche per 1. September ein älteres wirthschaftliches **Mädchen** zur Führung meiner Wirthschaft. Meld. mit Abschrift der Zeugn. unt. **E 813** Exp. (6726b

Suche per 15. d. M. für meine Gaststube ein anst. ordntl. junges Mädchen, welches auch in der Wirthschaft behilflich sein muß, bei gutem Gehalt. **Aug. Gethke,** Stutthof, Danziger Nied. (6747b

Ehrl. Mädchen find. leicht. Dienst Häkergasse 10, Laden. (6723b

Verkäuferin

für hiesiges Papiergeschäft und Leihbibliothek per 1. September gesucht. Branchekenntniß erforderlich. Offert. m. Angabe der bisherigen Thätigk. u. Gehaltsanspr. u. **E 805** an d. Exp. (6743b

Ein tücht. Buffetfräulein

gut aussehend (das f. Küche gelernt, bevorzugt), kann sich zum sofortigen Antritt melden Hausthor Nr. 8 im Laden.

Ein sauberes gutmüthiges **Mädchen** zur Stütze der Hausfrau kann sofort eintreten Neufahrwasser, Weichselstraße Nr. 6.

Waschfr. g. Mottlauerg. 10/11 H. p.

Zum 1. September cr. wird ein

Mädchen gesucht,

welches kochen kann u. Hausarb. thut. Off. u. E833 an d. Exp. (5756b

Ein ordentl. Dienstmädchen wird per 15. August gesucht. Näher. Kl. Hosennähergasse 8, pt.

Suche ein Kinderfräulein 2. Kl. für 3 Kinder von 4—6 Jahren. Off. unt. **E 867** an die Exp. (6766b

Eine kräftige Scheuerfrau verl. **Stadtgraben 6** im Lad.

Ein jung. Mädchen b. e. Kinde f. den Nchm. ges. Petersilieng. 1, 1.

Speisewirthin

für ein Beamtenkasino auf dem Lande gesucht. Aeltere Personen, die ähnliche Stellg. bekleidet haben, wollen sich melden zwischen 2—4 Uhr bei Frau **Kreyssig,** Straußgasse Nr. 4, 2 Treppen. (12016

Gesucht Köchin, die zugleich die Wirthschaft zu versehen hat, zum 1. Oktober von einem Arzt. Off. unter **E 841** an die Exp. d. Bl.

Aufwärterin für d. Vorm. kann sich melden Wallplatz 12c, 2 Tr., r.

Für mein **Kurz-, Weiß- u. Wollwaarengeschäft** suche eine tüchtige (12019

Verkäuferin

die mit der Branche vertraut u. der polnischen Sprache mächtig sein muß. Offert. mit Angabe der Gehaltsansprüche unt. Beif. der Photographie erbeten. **Paul Lehmann, Birnbaum.**

Eine perfekte Plätterin k. sich sofort melden Hundegasse 100, 1.

Gute eingeübte

Arbeiterinnen

auf Männerhemden finden dauernde Beschäftigung bei

B. J. Fuchs,
Dominikswall 11.

Tücht. Direktrice

für f. Putz nach außerhalb wird gesucht. Näheres Heilige Geistgasse 93, Hangeetage, b. **Schulz.**

Eine alleinstehende Frau wird zur Führung eines kleinen Haushalts gesucht. Offert. unt. **E 856** an die Exped. dies. Blatt.

Mädch., 14-16 J., f. Hausarb. u. K. f. Nchm. ges. **Paul,** Schüsseld. 41, 4.

Junges Mädchen v. 14—16 J. zum Aufwarten für den ganzen Tag gesucht Langgasse 18, 3.

Suche per 1. oder 15. September eine geschmackvoll arbeitende **tüchtige Binderin.** Offerten mit Zeugnißabschriften und Gehaltsansprüchen sind zu richt. an **Adele Stelter,** Elbing, Inn. Mühlendamm 30. (12028

Suche für Berlin

Köchinn., Hausmdch., Kinderm., Mädch. f. Alles in nur vornehme Häuser (hoher Lohn, freie Reise). Frau **Rohmer, Berlin W., Steglitzerstraße 34.** (12022m

Ein junges Laufmädchen kann sich melden Dominikswall 8, 2 Treppen, Hof.

Mädchen

zum Kleben von Musterkarten werden eingestellt bei (12031
Riess & Reimann,
Heilige Geistgasse 20.

Gesunde kräftige Amme

gesucht. **Dr. Redmer** Fischmarkt 11

Eine selbstständige, tüchtige

Putzarbeiterin

melde sich bei **Emilie Goldstein,** Junkergasse 1.

Suche f. mein Kolonialwaaren-Geschäft per sofort eine

Kassirerin

mit guter Handschrift. Off. mit Gehaltsanspr. u. **E 900** an d. Ex.

Suche von sofort ein jg. Mädchen für Alles Breitgasse 94, parterre.

Aufwärt. für den Nachm. sucht **W. Thiedtke,** Langf. Hauptstr. 103

Aufwärterin

sauber und gewandt, kann sofort eintreten. Arbeit von Morgens 6 Uhr bis Mittags 2 Uhr. Persönliche Meldung heute 7 Uhr **Mottlauergasse 15 A.**

Dütenkleberin kann sich melden. Pfefferstadt 51.

Eine Aufwärterin wird für den Vormittag gesucht. Offerten unter **E 891** an die Exped. d. Bl.

Erfahr. ält. Kinderfräulein u. e. Köchin p. 15. August ges. durch **J. Dann Nachf.,** Jopengasse 58, 1.

Ordentliche Frau zum Flaschenspülen gesucht 3. Damm 7, 1.

Für mein **Posamentir-, Putz-, Kurz-, Weiss- u. Wollwaarengeschäft** en gros & en detail **suche ich**

I. Verkäuferin,

erste Kraft, mit guter Branchekenntniß, die im Stande ist mir nach jeder Richtung zur Seite zu stehen und Schaufenster zugkräftig und zeitgemäß zu dekoriren.

II. Verkäuferin (Polin),

jedoch beider Landessprachen mächtig, außerdem

3 Verkäuferinnen

die bereits in besseren Geschäften thätig gewesen und sowohl feines Publikum wie auch Landkundschaft zu expediren verstehen. — Ferner (12014

1 jungen Mann,

der vor allen Dingen tüchtiger Dekorateur und Lagerist sein muß. Für sämmtliche Bewerber ist **polnische Sprache unerlässlich.** Photographie und Zeugnisse sind nebst Angabe der Gehaltsansprüche den Bewerbungen beizufügen. **S. Fraenkel, Inowrazlaw.**

Komtoiristinnen,

die schon als solche thätig gewesen, suchen zum sofortigen oder späteren Antritt (12034

Warenhaus Hermann Katz & Co.

Eine geübte Arbeiterin

für Männerhosen, und eine solche f. Frauenunterröcke könn. sich meld. Milchkannengasse 22.

Für mein Materialw.-Geschäft ohne Schank suche ein zuverläss. **Ladenmädchen,** wenn auch von außerhalb, sofort oder später zu engagiren. Off. mit näh. Angaben unter **E 868** an die Exped. d. Bl.

Geübte Zigarettenarbeiterinnen werden gesucht Langgasse 84. (6772b

Jg. Mädch. z. Hilfe in d. Damenschneiderei ges. Wiesengasse 10, 1.

Wirthschaftsfrl., Wirth., Stütz. 180-400 Mk. Geh., Kindrgärtn. 1. u. 2. Kl., Kinderfrl., Jungfer etc. f. f. vorz. Stell. b. h. Geh. z. sof. u. Okt. d. Placir-Institut v. Fr. **P. Kayrat** Königsberg Krugstr. 11, 1.

Ein junges Mädchen,

welches flott Maschinennähen kann, wird zu engagiren gesucht. Nur schriftl. Offert. a. **Siegfried Lewy,** Holzmarkt 22. (11968

Geübte Wäschenäht. a. Damenhemd. f. d. Besch. Schüsseld. 30, 1, v.

Stellengesuche

Männlich.

Stenograph

und Maschinenschreiber, mit guter Handschrift, sucht hier in Danzig v. 1. Oktober Stellung. Off. unt. **E 880** an d. Exp. d. Bl. erb.

Junger militärfreier **Kaufmann** bisher (6767b

Buchhalter u. Reisender

in der Seifen- und Kolonialwaaren-Branche thätig gewesen, momentan in einer Liqueurfabrik als

Korrespondent

fungirend, sucht per 1. Oktober dauernde Stellung. Gefl. Off. unter **E 845** an die Exp. d. Bl.

Ein junger Landwirth, 27 Jahre alt, sucht Stellung auf größerem Grundstück als Wirthschafter. Offerten unter **E 855** an die Expedition d. Bl. (6771b

Ein älterer rüstiger Herr, der 30 Jahre bei einer renommirten Firma beschäftigt gewesen, sucht von gleich oder später **eine Vertrauungsstellung.** Off. unt. **E 892** an die Exped.

Bautechniker

(Architekt),

35 Jahre alt, selbstständig im Entwurf u. Ausführung, längere letzte Thätigkeit in Holzzement-, Dachpappen- und Asphalt-Fabriken, federgewandt, beste Zeugnisse, sucht unter bescheid. Ansprüchen Stellung. Gefl. Off. unter **6631 b** an die Exp. (6631b

Für einen nicht zu starken,

15jährigen Knaben

wird eine **Lehrstelle** gesucht. Näheres Töpfergasse 1, 3. (6720b

Militärinvalide, Handwrk., Ende 20., f. l. Beschäft. gegen freie Kost u. Log. Meld. unt. **E784** an d. Exp. (6718b

Wer

verhilft einem 25jährigen jungen Mann (früher Offizier) des Französ. und Englischen mächtig, zu einer Stellung? Offerten unter **E 832** an die Exped. dies. Blattes erbeten.

Junger Kaufmann, 24 Jahre, militärfrei. 8 Jahre auf einer Stelle mit Buchhaltung, Korrespondenz und Kassenwesen vertraut, 3 Jahre Lagerverwalter. Stellung ungekündigt bittet um Engagement per 1. Oktober. Falls früher kann Austritt erfolgen. Prima Referenzen. Offerten unt. **E 826** an die Exp. (6749b

Junge b. Nachmgsst. Pöperg. 11, 4

Weiblich.

Kindergärtnerin 1. Kl.,

die Kinder bis zum 10. Lebensj. unterrichtet, sucht z. 1. Okt. Stell. **Johanna Roschewitz** b. Fr. Gutsbes. **Reich, Barkenfelde Wpr.**

Junges Mädchen in der Papierbranche bewandert, sucht vom 1. Oktober Stellung als **Verkäuferin.** Offerten unt. **E 827** an die Exp.

Ein Fräulein, 29 Jahre alt, 8 Jahre in Stellung als Wirthin, erfahren in bürgerlicher und ff. Küche, sucht in feinem Hause bei Dame oder Herrn Stellung. Off. u. **E 731** an die Exp. (6682b

Mdch. sucht Stll. a. Verkäuferin f. d. Bäck. Johannisg. 10, H., p.

Ein anständ. Mädchen w. Vorm.-Stelle Nied. Seigen 3, 1 Treppe.

Anst. jung. Mädchen sucht Aufwartest. Zu erfr. Fleischerg. 31.

Frau b. u. Aufwrtest. f. d. Vor- o. Nchm. Z. erf. Petersh. Paulsg. 5.

Frau sucht Stell. Kehrwiederg. 1, 1

Eine Frau sucht Wäsche zum Waschen Ohra-Niederfeld 16.

Anst. jung. Mädchen v. außerh. sucht Stell. als **Lehrmädchen.** Offert. unt. **E 866** an die Exped.

Einf. kräft. Landwirthin

Verkäuferin für Fleischgeschäft sowie Haus- u. Stubenmädchen empfiehlt Frau **Marie Hoenke,** 1. Damm 11.

Höhere Beamtentochter sucht Stellung als **Lehrling** in einem Goldarbeiter-Geschäft. Offert. unt. **E 876** an die Exped.

Ordentl. Frau sucht Vorm.-Stelle Böttchergasse 20, Hof.

Capitalien.

15 000 Mk. suche auf mein Grundstück in e. Garnisonstadt Westpr. zur 1. Stelle. Darauf wird Gärtnerei u. Landwirthsch. betr., Größe 20 Morg., Werth 35 000 M., Feuerverf. d. Gebäude 15000 M. Off. u. **6698b** Exp. (6698b

Auf ein neu erbautes, Langfuhr Hauptstr. und Ecke gelegenes sehr großes Geschäfts- u. Wohngrundstück w. hinter Bankgeld

37 bis 50 000 Mark

gesucht. Agenten nicht ausgeschlossen. Gefl. Offerten unter **E 719** an die Exped. d. Bl. (6670b

Kommanditist oder Theilhaber

gesucht für ein gut eingeführt., seit 14 Jahren bestehendes Engros-Geschäft, von durchaus gutem Ruf und treuer Kundschaft. Werthvoller Grundbesitz ist vorhanden. Offerten unter **E 702** an die Expedition dieses Blattes erbeten. (6653b

Darlehen von 100 M. aufwärts erhalt. Personen jeden Standes zu 4, 5, 6% u. leicht. Quartals-Rückzahlung. vermittelt durch **K. von Berecz et Co., protok. Handelsgesellschaft u. Geldagentur, Budapest, Baroßgasse 105.** — Retourmarke erwünscht. (11446

Darlehn von M. 500 an Wechsel-Diskont. **M. Rudow, Berlin C. 22.** (11660

Geld! Wer Darlehen od. Hypotheken sucht, schreibe an **Bittner & Co.,** Hannover. 10973

14 500 Mark hinter 38000 Mk. Bankgeld gleich od. spät. zu cedir. gesucht. Werthtaxe 94000 Mk. Miethe 4500 Mk. Off. unt. **E 779** an die Exp. (6715b

Lehrer, 26 Jahre im Amt, sucht **300 bis 500 Mark** bei ¼jährl. Abzahl. 30—50 M. Off. u. **E 831** an die Exp. d. Bl.

Lucrativ!

Besonders tüchtiger Kaufmann und Fabrikant sucht zum Etablissement eines neuen konkurrenzlosen Unternehmens, das **ohne Risiko hohen Gewinn** bringt, Kapitalisten mit 10 bis 20 000 M. Offerten unter **Zo. 118** Filiale Zoppot, Seestraße 27.

12 000 Mk. auf ein Grundstück außerhalb als erste Hypoth. vom Selbstdarleiher gesucht. Offerten unter **E 344** an die Exp.

8000 M., 5%, gute Hypothek, auf gutes Grundstück Langfuhr an Selbstdarleiher abzutr. Gefl. Off. u. **E855** an die Exp. d. Bl.

35 000, 80 000, 100 000 Mark z. 1. Stelle à 4½% Privatgelder w. gesucht. Off. v. Selbstdarleiher unter **E 610** an die Exped. d. Bl.

Welch. Privatm. zahlt höchst. Prs. für 5% Danz. Hypoth.-Pfandbr. Offerten u. **E 838** an die Exp.

20 000 Mk.

zur 2. Stelle auf ein Grundstück in Langfuhr, beste Lage, sofort gesucht. Sicherheit vorhanden. Agenten verbeten. Offert. unt. **E 351** an die Exped. d. Blatt.

1500 Mark zum Septemb. auf Hypothek, ländlich, zu haben. Off. unter **E 890** an d. Exp. d. Bl.

14 000 M. sind in Danzig zur 2. Stelle nur in best. Lage zu verg. Off. unt. **E 897** an die Exp.

10-12 000 M. nach Bankgeld, f. sich., gesucht. Off. u. **E 863** an die Exp.

Suche 17 500 M. z. 1. St. v. Selbstdarl. Off. unt. **E 903** an die Exp.

Handels-Lehr-Institut für Damen

Hedwig Knorr, gepr. Handelslehrerin,
Altstädt. Graben 96/97, vis-à-vis der Markthalle.
Gründlichste Ausbildung zur Buchhalterin, Korrespondentin, Komtoiristin, Stenotypistin.
Vorzügliche Referenzen. — Stellenvermittelung, Lehrplan kostenfrei. (11395
Pensions-Nachweis durch das Institut.

Buchführung, Kontorarbeiten, Stenographie und Schreibmaschine

lehrt gründlich und gewissenhaft (11828
Königsberger Handels-Lehr-Institut
von Bücher-Revisor **Troedel,**
Danzig, Langermarkt 26, 1. Etage.
Anmeldungen täglich v. 10—12 Vorm. u. 3—5 Nachm.

1. Danziger Handels-Lehr-Institut.

Gewissenhafte und korrekte kaufmännische Ausbildung für **Damen** und **Herren** in folgenden Fächern:

Buchführung,

einfach und doppelt, einschließlich **Korresp., Wechsellehre, kaufmännisches Rechnen** u. sämmtliche **Komtoirarbeiten** theoretisch und praktisch. (11717

Kostenloser Stellennachweis.

Honorar mässig. **Stenographie — Schreibmaschinen.**

W. Pelny, Bücher-Revisor und Handelslehrer, **Breitgasse 123.**

Moskauer Internationale Handelsbank

Gegründet im Jahre 1873.

Langenmarkt No. 11.

Voll eingezahltes Grund-Capital . . . . . 10 000 000 Rubel,
Reserven . . . . 3 700 000 "
gleich ca. 30 Millionen Mark. (10388

Wir verzinsen vom **Tage der Einzahlung** ab

Baareinlagen

zu **3½ % p. a.** die ohne Kündigung zu beheben sind,
zu **4 % p. a.** mit einmonatlicher Kündigung.
zu **4½ % p. a.** mit dreimonatlicher Kündigung.

Moskauer Internationale Handelsbank
Filiale Danzig.
Concessionirt in Preussen durch Ministerialrescript vom 11. Juli 1894.



Gustav Weese



Thorn,
Königlicher Hoflieferant.

Aelteste

Thorner Honigkuchen-Fabrik.

Fabrikate von garantirter Reinheit und vorzüglichem Wohlgeschmack.

Da viele Händler unter meinem Schilde fremde, minderwerthige Waare verkaufen, wolle das verehrliche Publikum beachten, daß nur die Honigkuchen aus meiner Fabrik herrühren, die meine volle Firma und obenstehende Schutzmarke tragen.

Das Marktlager

befindet sich bei meinem Vertreter (11625
Albert Landwehr, Münchengasse Nr. 26.

7000 Mk. sind zur 1. Stelle v. Selbstdarleiher zu begeben. Off. u. **E871** a. d. Exp.

10—12 000 Mk. hinter Bankgeld 2. Stelle auf ein herrschaftl. Grundstück gesucht. Off. nur von Selbstdarl. unt. **E 877** an die Exp.

Gesucht thätig. Theilhaber für eine **Papier-Grosshandlung** (Spezialität: Zeichen-, Paus- u. Lichtpauspapier) zwecks Erweiterung des Geschäfts. Einlage 15—20 000 Mk. Gefl. Offert. unt. **E 906** an die Exp. d. Bl.

18-20 000 Mk. zur 1. Stelle zu vergeben, ländl. w. bevorzugt. Agent. verb. Offert. unt. **E902** an die Exp.

12—14000 Mk., zur 2. Stelle, städtisch, v. Selbstdarleih. gesucht. Offert. unter **E 899** an die Exp.

28 000 u. 50 000 Mk. auch getheilt zu 4½ Proz. erststellig auf **nur städtische Grundstücke** zu vergeben. Offert. unter **E 894** an die Exped. erb. (12030

Unterricht

Lehrfabrik Prakt. Ausb. v. Volontär. i. Maschinenb. u. Elektrotechnik. Curs. 1 Jahr. Prosp. d. **Georg Schmidt & Co., Ilmenau i. Th.** (10612m

Zur Annahme von

Konfirmanden

bin ich täglich in den Vormittagsstunden bereit. Der Unterricht beginnt Donnerstag, den 15. August 1901. (6610b
Stengel,
Pastor an St. Bartholomäi.

Bauschule Gera, Reuss j. L. Vorunterr. 1. Okt., Hauptunt. 4. Nov. (9254

Pariser Student wünscht franz. Unterricht zu ertheilen. Sprechst. 9—1, 2—6. **Mr. Devals,** Milchkanneng. 16, 3.

Violin-Unterricht ertheilt **L. Herrmann,** Konzertmeister u. Solo-Geiger, Frauengasse 27, Frauenthor.

Reinhold Bahl, akad. geb. Maler, übernimmt die Herstellung von **Portraits jeden Genres** sowie sämmtliche künstlerische Facharbeiten; ertheilt auch **Unterricht** in Aquarell, Oelmalerei etc., sowohl Anfängern wie auch Vorgebildeten. **Kaninchenberg 13b, I,** Atelier. Sprechstund. 11—12 Uhr Vorm.

Kgl. Baugewerkschule zu Dt. Krone Wpr., verb. mit **Tiefbausch.,** letzt. z. Ausb. v. Wassrb.-, Wiesenb.- u. Eisb.-techn. Beg. d. Untr. i. Wint.-hlbj. 1901/2 21. Okt. Lehrpl., Jhrb. etc. kstl. d. d. Direktion. (9843

The Muedler Academy of Languages, Kohlenmarkt 17. (6707b

Verloren und Gefunden

Granatarmband, silb. Fingerhut Langfuhr — Brösen verloren. Gegen Belohn. abzug. Neufahrwasser, Sasperstraße 17, 1. (11931

Verl. Ges.-Buch u. Karte **Pauline Klombus.** Abzug. Fleischerg. 31. (6737b

Gold. Damenuhr gefund. 5. Aug. Abzh. Heub., Hinterstr. 2. (6636b

Verloren am 5. ds. Mts., Abends 5½ Uhr von d. Schichaugasse 18-19 eine gold. Brosche mit 3 Opalsteinen. Wiederbrg. erhält Belohnung. Schichaugasse 19, 2, lks. (6642b

Goldenes Medaillon verloren. Abzugeb. Poggenpfuhl 42, pt.

Ein Portemonnaie mit Inh. gefd. Abzuh. Breitg. 83, 2, Nachm. 2 Uhr.

Kl. schwarz. Dachshund mit gelb. Brust hat sich eingefunden Altschottland 114.

Silb. Ketten-Armband mit Münze, vom Dampfboot bis Strandhalle Westerplatte verloren. Abzug. Weidengasse 39, 1.

Portemonnaie m. div. Inhalt Donnerstag, Westerplatte, Strandhalle verl. Breitg. 65 gegen Belohn. abzugb.

Ein Trauring verloren, gez. C. F. N. d. 8. März 1868. Bitte abzugeb. Frau **Neuwald, Weichselmünde.**

Ein Gebetbuch auf dem Langenmarkt verloren. Abzugeben Langgasse 38, Keller.

Vermischte Anzeigen

Komme heute Abend bei **H.** nicht getroffen ihre **F. F.**

Z. l. Sonnabend Abend ½9.

Bin heute 8 Uhr Passage, Pfauenwedel.

1/10 Parquet-Passepartout abzugeben. Off. u. **E 329** a. d. Exp.

Militär-Reklamationen und Gesuche jeder Art werden sachkundig angefertigt Langgarten 40, parterre.

Rath in Damenangel. d. früh. Heb. Versand **hyg. Artik., Frauenschutz.** Frau **Jigner,** Berlin S., Boppstr. 6. (12023m

Pappdächer werd. getheert. Off. u. **E 882** an die Exp. d. Bl.

Hunde werd. geschoren in u. auß. dem Hause Poggenpf. 19, H., part.

Die erste Schnellsohlerei im Schwarz. Meer befindet sich Gr. Berggasse 21, part. (6762b

Klagen, Reklamationen, Verträge, Bitt- u. Gnadengesuche, sowie Schreiben jeder Art, auch in Inval.- u. Unfallsachen fertigt sachgemäß **Th. Wohlgemuth, Johannisgasse 13, parterre.**

1/10 Passe partout Sitzparquet ist abzugeben. Näher. Johannisgasse Nr. 68, Vormittags.

Reelles Heirathsgesuch! Ein Wittwer, 48 J., Eigenthümer, Stellmachermstr., mit 5 erwachs. Kind., sucht eine Lebensgefährt., junge Wittw. sowie auch älterh. Mädchen mit etwas Vermög., vom Lande, die geneigt sind, eine glückl. Ehe einzugeh., wollen sich gütigst meld. unt. Off. **E 843** an die Exp. d. Bl. Diskret. Ehrens.

Aufruf! Wer eine reiche Heirath sucht, erhält sof. eine kolossale Ausw. v. 600 reich. pass. Partien a. Bild. Send. Sie nur Adr. **„Reform", Berlin 14.** (6637b

Tücht. strebs. Geschäftsmann, 36 Jahr von gutem Charakter sucht sich baldmöglichst zu verheirathen. Mädchen, Wittwen tadellosen Rufes mit etwas Vermögen, welche auf dieses reelle Gesuch reflektiren, werd. gebet., ihre werthe Adresse nebst Bild u. **E400** an die Exp. niederzul. (11815

1/10 Antheil Parquet Stadttheater zu hab. Matzkauschegasse 9, 1 Tr.

Bilder

werden saub. eingerahmt, sowie jede **Glaserarbeit** bill. ausgef. **E. Runge,** Paradiesg. 20. (6773b

Aerztl. gepr. Krankenpfleg. u. Masseuse empf. s. Hl. Geistg. 43, 3 l.

Damen w. in u. außer d. Hause frisirt 1. Damm 10, 2 Tr. **B. Roll.**

Die mir bekannte Person wird ersucht, die am **9. d. M.** Vormittags mitgenommene goldene Damen-Remontoiruhr und Nickelkette sofort zurückzubringen, widrigenf. sie polizeilich belangt wird. **F. Marx, Jopeng. 62.**

Elegante Fracks und Frack-Anzüge

(6506b
werden stets verliehen.
Breitgasse 36.

Verein zur Ausnützung von Staatsloosen. Nächste Zieh. 1. Aug. 1901. Gewinnmöglichk. bis 10000 M. per Jahr. Monatl. Beitrag 4 Mk. Prospect grat. durch: **Ph. KLOTZ, Frankf. a. M. 28.** (11492

B. **Weiteres vom Kaisermanöver.** Man telegraphirt uns aus Berlin: Es steht jetzt fest, daß für die weiteren Kreise Danzigs nur der Ausfall der großen Festlichkeiten und das Ausbleiben der fürstlichen Gäste während der Kaisertage von Bedeutung sein wird; die Flottenversorgung an Proviant und Kohlen soll in unveränderter Weise bestehen bleiben.

* **Danziger Bau- und Siedlungsgenossenschaft.** Am Donnerstag Abend hielt die Genossenschaft im Gewerbehause eine Versammlung ab, welche eine Aussprache über verschiedene interessirende Punkte bezweckte. Herr Stadtverordneter Hardtmann erstattete zunächst Bericht über die bisherige Thätigkeit und hob hervor daß die Genossenschaft von Seiten der Behörden die weitgehendste Förderung gefunden hätte. Bisher seien allerdings erst 47 Genossen mit 96 Antheilen beigetreten, doch bestände die Hoffnung, daß in nächster Zeit Terrain angekauft und im Herbst die Vorarbeiten beendet sein könnten. Der jetzt aus 8 Mitgliedern bestehende Aufsichtsrath solle später auf 15 vermehrt werden auch würde der Vorstand von 3 auf 5 Herren erhöht. Für die Werftangestellten, welche das Hauptkontingent der Genossen stellten, wären Baustellen zwischen Schichaukolonie und Schellmühl in Aussicht genommen. Die Arbeiter der Artilleriewerkstatt und der Gewehrfabrik sollten Wohnhäuser in Bürgerwiesen erhalten. Der Magistrat hat billiges Gelände in Aussicht gestellt. Die wegen der tiefen Lage des Geländes nicht ausführbare Kanalisation soll durch pneumatische Grubenentleerung wie in Neufahrwasser ersetzt werden. Die Genossenschaft habe begründete Hoffnung, in jeder Hinsicht weiter und zu einem befriedigendem Abschluß zu kommen. Ueber die besonders für die Schulkinder von Bürgerwiesen weiten Wege entspann sich eine Diskussion, in welcher die wohlthätige Wirkung von Gängen in frischer Luft hervorgehoben und die Hoffnung ausgesprochen wurde, daß bald nach Einrichtung der Kolonie auch Schulklassen daselbst eingerichtet würden. Ueber die Wünsche nach einer Miethswohnung oder eines eigenen Hauses mit Garten sollen unter den Mitgliedern Umfragen veranstaltet werden, von deren Resultat die Ausarbeitung der Baupläne abhängen wird.

* **Preuß. Klassen-Lotterie.** Bei der heute Vormittag begonnenen Ziehung fiel ein Gewinn von **5000 Mk.** auf Nr. 106 713.

* **Im Wintergarten** findet Mittwoch Abend die Wiedereröffnung der Vorstellungen mit dem bisherigen ausgezeichneten Personal statt.

* **Wasserstand der Weichsel vom 10. August.** Thorn + 0,60, Fordon 0,50, Culm 0,22, Graudenz 0,68, Kurzebrack 0,88, Pieckel 0,80, Dirschau 0,92, Einlage 2,30, Schiewenhorst 2,46, Marienburg 0,44, Wolfsdorf 0,34, Warschau 2,88 m.

* **Wegen ungebührlichen Benehmens vor Gericht** wurde gestern in der Verhandlung des Schöffengerichts der Barbier Carl Kräh zu drei Tagen Haft verurtheilt und sofort abgeführt. Kr. war wegen Körperverletzung angeklagt; die Verhandlung gegen ihn wurde aufgeschoben.

* **Ergriffener Deserteur.** Ein Deserteur des 1. Leibhusaren-Regts. Nr. 1 wurde vorgestern durch zwei Unteroffiziere nach hierher transportirt. Der Deserteur, ein geborener Danziger, hatte vor 5 Jahren seinen Truppentheil heimlich verlassen und hatte in der französischen Fremdenlegion Dienst genommen. Dort gefiel es ihm herzlich schlecht und als ihm jetzt endlich nach qualvollen Jahren die Flucht gelungen und er nach Deutschland zurückgekehrt war, stellte er sich freiwillig der Militärbehörde.

* **Grundbesitzveränderungen.** Durch Verkauf: Breitgasse 41 von dem Fräulein M. Swiderski an die Zimmerpolier Eduard Schmidt'schen Eheleute für 29 700 Mk. Carthäuserstraße 37 und Weinbergstraße 42 von den Gastwirth Seeger'schen Eheleuten an den Monteur Wolff für 20 000 Mk. Paradiesgasse 19 von der Frau Kauer geb. Daeumer an den Glockengießereibesitzer Collier für 33 000 Mk. Fleischergasse 70 von dem Rentier Rubach an die Kriminalschutzmann Talies'schen Eheleute für 37 500 Mk.

* **Polizeibericht** für den 10. Aug. Verhaftet: 14 Personen, darunter wegen Diebstahls 3, Körperverletzung 1, Trunkenheit 2, 1 Bettler, 3 Korrigenden. Obdachlos: 1. Gefunden: Quittungskarte für August Richard, abzuholen aus dem Fundbureau der Kgl. Polizeidirektion, am 5. August cr. 3 Schlüssel, abzuholen vom Schutzmann Herrn Duschinski, Stadtgebiet Nr. 94/95. Verloren: 1 goldene Damen-Remontoiruhr mit kurzer Kette und vier Berloques, 1 schwarzes Damen-Jaquet mit schwarz- und blaugrün gestreiftem Seidenfutter, 1 goldene Damen-Remontoiruhr Nr. 62266, 1 Anhängetäschchen mit Portemonnaie, Fahr- und Kurkarte für Margarethe Kischke, 1 schwarze Ledertasche mit Schlüsseln und Visitenkarten, eine weiße Brille im Etui mit Perlstickerei, 1 gelbbraunes Portemonnaie mit ca. 2 Mk. und 2 Eisenbahn-Monatskarten, abzugeben im Fundbureau der Kgl. Polizei-Direktion.

Aus dem Gerichtssaal.

Ober-Kriegsgericht vom 10. August.

Beleidigung.

Der Oberfeuerwerker J. wurde vor kurzer Zeit angeklagt, einem Kriegsgerichtsboten gegenüber die Aeußerung gethan zu haben: „Lassen Sie mich in Zukunft mit so einem dreckigen Kommandanturbefehl in Ruhe." Nach der damaligen Verhandlung kam das Gericht zu der Annahme, daß, wenn ein von der Kommandantur ausgegangener Befehl „dreckig" genannt würde, dieses für die Kommandantur und speziell für den Kommandanten keine Beleidigung bedeute. J. wurde in Folge dessen freigesprochen. Gegen dieses Urtheil hatte der Gerichtsherr Berufung eingelegt. Die Berufungsinstanz kam heute auch zu einer entgegengesetzten Annahme und verurtheilte J. zu **3 Wochen gelinden Arrests.**

Bedrohung.

Der Musketier ter Heyden der 2. Komp. des Inf.-Regts. Nr. 44 war mit dem Musketier Grabowsky auf einer Straße in Dt. Eylau in Streit gerathen und hatte ihm im Verlaufe desselben einen Tritt mit dem beschuhten Fuß vor den Unterleib versetzt, so daß Grabowsky längere Zeit große Schmerzen litt. Ferner hatte er die Hand an das Seitengewehr gelegt und die Drohung ausgestoßen: „Hund, ich steche Dich todt!" Wegen der Körperverletzung hatte das Gericht auf 4 Wochen Gefängniß erkannt, wegen der Bedrohung dagegen auf Freisprechung. Der Gerichtsherr ordnete wegen des letzten freisprechenden Urtheils Revision an. Heute wurde ter Heyden zu insgesammt **1 Monat Gefängniß** verurtheilt. Für die Bedrohung war eine Woche Gefängniß angesetzt worden.

Provinz.

= **Elbing,** 9. Aug. In der heutigen Stadtverordneten-Sitzung gedachte der Vorsitzende, Herr Justizrath Horn, zunächst des herben Verlustes, der unser Herrscherhaus betroffen hat und verlas das Dankelegramm des Kaisers auf das Beileidstelegramm der Stadt. Weiter gedachte der Vorsitzende des Rentiers Beeslack, der kürzlich verstorben ist und Jahrzehntelang dem Kollegium angehörte. — Für Neupflasterung der Verlängerung der Wallstraße wurden 8820 Mk. bewilligt. — Zu Vertretern für den am 26. und 27. August in Thorn stattfindenden Westpreußischen Städtetag wählte die Versammlung ihrerseits die Herren Justizrath Horn, Konsul Mitzlaff und Dr. Bleyer, während der Magistrat seinerseits auch drei Mitglieder wählt. — Das Restaurant Vogelsang wurde an den bisherigen Pächter Herrn Keil für 6500 Mk. jährlich auf weitere 3 Jahre verpachtet.

* **Elbing,** 9. Aug. Frau Landrath von Etzdorf hat sich zur Niederlegung eines Kranzes am Sarge der Kaiserin Friedrich nach Potsdam begeben.

* **Mewe,** 9. August. Bei dem Besitzer Herrn Radtke in Neu-Liebenau brannten gestern früh Stall und Scheune mit vollem Einschnitt gänzlich nieder. 2 Pferde und sämmtliches Federvieh sind mitverbrannt. Das dritte Pferd mußte in Folge der erlittenen Brandwunden erschossen werden.

+ **Culm,** 9. August. In der heutigen Stadtverordnetensitzung wurde zunächst der entschlafenen Kaiserin Friedrich gedacht. Als Vertreter zu dem am 26. und 27. August in Thorn stattfindenden Städtetage wurde Herr Kaufmann Alberty gewählt. Als Vertreter des Magistrats nimmt Herr erster Bürgermeister Steinberg an den Berathungen theil. — Am 17. August findet hier der Bezirkstag der Kriegervereine des Verbandes Thorn statt. Verbunden ist der Bezirkstag mit der Feier des 25jährigen Bestehens des hiesigen Kriegervereins am 18. August.

* **Gnesen,** 9. August. Der Postassistent Scherner ist unter dem Verdacht, 339 Mk. unterschlagen zu haben, verhaftet worden.

G. **Pillau,** 9. August. Heute Mittag kam der Danziger Werftdampfer „Notus" hier ein. Derselbe war in der Gegend von Neukrug (frische Nehrung) damit beschäftigt gewesen, vertriebene Schifffahrtszeichen zu bergen, mußte jedoch in Folge zunehmenden Seeganges unseren Hafen aufsuchen.

Letzte Handelsnachrichten.

Rohzucker-Bericht.

von Paul Schröder.

Danzig, 10. August.

Magdeburg. Mittags. Tendenz: Matt. Höchste Notiz Basis 88° Mk. —,—. Termine: August Mk. 8,7), September Mk. 8,65, Oktober Mk. 8,54, November-December Mk. 8,42½, Januar-März Mk. 8,60. Gemahlener Melis I Mk. 28,45.

Hamburg. Tendenz: Ruhig. Termine: August Mk. 8,50, September Mk. 8,67½, Oktober Mk. 8,47½, November Mk. 8,45, December 8,45.

Danziger Produkten-Börse.

Bericht von H. v. Morstein. 10. August.

Wetter: schön. Temperatur: Plus 20° R. Wind: N.

Weizen unverändert. Gehandelt ist inländischer hochbunt 777 Gr. Mk. 175, hochbunt leicht bezogen 777 Gr. Mk. 172, roth leicht bezogen 772 Gr. Mk. 163, Sommer- 783 Gr. Mk. 170 per Tonne.

Roggen unverändert. Bezahlt ist inländischer alter 714 Gr. u. 732 Gr. Mk. 133, neuer 726 Gr., Mk. 135½, 750 Gr. Mk. 136. Alles per 714 Gr. per Tonne.

Gerste unverändert. Gehandelt ist inländische große 644 Gr. Mk. 128, 650 Gr. Mk. 130, feine weiße 662, 668 und 674 Gr. Mk. 140, Chevalier 698 Gr. Mk. 141½, 715 Gr. Mk. 142, 644 Gr. Mk. 143, kleine 662 Gr. Mk. 125 per Tonne.

Linsen russische zum Transit, heller Mk. 178, 185 und 200, mittel abfallend Mk. 150 per To. bezahlt.

Raps inländischer Mk. 252, 253 und 254 per To. gehandelt.

Hafer inländischer Mk. 130, 132 per Tonne gehandelt.

Weizenkleie grobe Mk. 4,35 per 50 Kilo bezahlt.

Roggenkleie Mk. 4,50, 4,55, 4,60 per 50 Ko. gehandelt.

Berliner Börsen-Depesche.

	9.	10.		9.	10.
Weizen Sept.	167.—	167.—	Mais amerik. Mixed loko, niedrigster	—.—	116.50
" Oktbr.	168.75	169.—	Mais amerik. Mixed loko, höchster	117.—	117.—
" Dezbr.	171.—	171.—	Rüböl Okt.	54.80	55.40
Roggen Sept.	142.25	142.25	" Nov.	54.60	54.90
" Oktbr.	143.75	143.75	Spiritus 70er loko	—.—	—.—
" Dezbr.	144.75	144.75			
Hafer Sept.	135.50	--.—			
" Oktbr.	135.50	135.75			

	9.	10.		9.	10.
3½% Reichs-A.	101.40	101.20	Ostpr. Südb.-A.	83.—	83.50
3½% "	101.40	101.20	Franzosen ult.	135.50	136.60
3% "	92.20	91.90	Drtm. Gronau	148.—	149.50
3½% Pr. Consf.	101.40	101.20	Marienb.-		
3½% "	101.40	101.25	Mlw. St. Act.	71.25	70.75
3% "	92.30	92.10	Marienb.-		
3½% Wp. "	98.20	98.20	Mlw. St.-Pr.	—.—	113.25
3½% „neul."	98.20	98.—	Danziger		
3% Westp. " "	89.—	88.90	Oelm. St.-A.	11.75	12.—
3½% Pommer.			Danziger		
Pfandbr.	98.90	98.20	Oelm. St.-Pr.	65.50	66.—
Berl. Hand. Ges.	136.50	137.—	Harpener	151.50	152.50
Darmst.-Bank	119.50	120.30	Laurahütte	180.10	180.25
Danz. Privatb.	—.—	—.—	Allg. Elkt.-Ges.	174.—	174.50
Deutsche Bank	193.—	193.10	Varz. Papierf.	208.—	208.—
Disk.-Kom.	173.70	173.40	Gr. Brl. Str.-B.	195.—	193.50
Dresden. Bank	129.25	129.50	Oest. Noten neu	85.45	85.45
Oest. Kred. ult.	203.75	202.40	Russ. Noten	216.05	216.05
5% Ital. Rent.	97.70	97.80	London kurz	—.—	20.435
Ital. 3% gar.			London lang	—.—	20.295
Eisenb.-Obl.	60.—	60.—	Petersbg. kurz	—.—	—.—
4% Oest. Gldr.	101.25	101.10	Petersbg. lang	—.—	—.—
4% Rumän. 94.			Nordd. Kred.-A.	106.50	107.—
Goldrente.	78.75	78.75	Ostdeutsche Bk.	111.25	111.50
4% Ung. "	100.10	100.20	4½% Chin. Anl.	82.40	82.10
1880er Russen	100.—	99.90	North. Pacific-		
4% Russ. inn. 94.	96.—	—.—	Pref. shares	—.—	—.—
Trk. Adm.-Anl.	99.70	99.60	Kanad.-Pac.-A.	103.70	103.70
Anatol. 2. Serie	98.50	98.50	Privatdiskont	2¼%	2¼%

Tendenz. Die Börse eröffnete lustlos und zumeist uneinheitlich. Banken relativ gut gehalten. Hüttenaktien matt auf ungünstige Meldungen aus den Industrierevieren, daß die Buddelwerke und Gießereien unter dem Druck abnehmender Beschäftigung stehen, und daß auf vielen Eisenwerken Arbeiterkündigungen stattfinden. Heimische Fonds träge, Italiener und Spanier fester auf Paris. Von Bahnen Franzosen besser, Lübecker fest trotz des Minus von 8450 Mk. im Juli und 133 513 Mk. weniger seit Jahresbeginn im Vergleich mit dem Vorjahr. Kanada schwach auf New-York. Später Banken abbröckelnd. Montan still. Sonstiges unverändert.

Getreidemarkt. (Tel. der „Danz. Neueste Nachr.")

Berlin, 10. August.

Es war heute im Verkehr mit Getreide hierselbst wieder überaus still. Die Haltung war gleichwohl ziemlich fest und der Preisstand für Weizen wie für Roggen im Ganzen gut behauptet, mitunter ist sogar eine kleine Besserung bemerkbar geworden. Hafer ist fest, doch wenig belebt, Rüböl läßt keine Aenderung im Werthe erkennen. Spiritus blieb geschäftslos.

New-York, 9. Aug., Abends 6 Uhr. (Privat-Tel.)

	8./8.	9./8.		8./8.	9./8.
Can. Pacific-Actien	108½	107⅞	Kaffee		
North. Pacific-Actien	—	—	per August	4.95	4.90
" " Preferr.	100	100	per Oktober	4.90	5.05
Petroleum refined	8.50	8.50	per Decemer	5.15	5.20
do. standart white	7.50	7.50	Weizen		
do. Cred. Bal. at Oil-City	125	125	per September	75¾	75⅞
			per December	78	78⅛
Zucker Muscovad.	3 9/16	3 9/16	per Mai	81¼	81¼

Chicago, 9. Aug., Abends 6 Uhr. (Privat-Telegr.)

	8./8.	9./8.		8./8.	9./8.
Weizen			Schmalz		
per September	70⅝	61⅛	per August	8.62½	8.62½
per Oktober	71⅛	—	per September	8.67½	8.70
per December	72¾	63	Pork per August	13.77½	13.77½

Bericht über Preise im Kleinhandel in der städtischen Markthalle für die Woche vom 4. August bis 10. August. Kartoffeln, 100 Kilo, höchster Preis 6.00 Mk., niedrigster Preis 5.40 Mk., Rinder-Filet 1 Kilo 2.60 Mk., 2.40 Mk., Rinder-Keule, Oberschale, Schwanzstück 1.20 Mk., 1.20 Mk., Rinder-Brust 1.20 Mk., 1,10 Mk., Rinder-Bauchfleisch 1.20 Mk., 1.10 Mk., Kalbs-Keule und Rücken 1.50 Mk., 1.20 Mk., Kalbsbrust 1.30 Mk., 1.00 Mk., Kalbs-Schulterblatt und Bauch 1.30 Mk., 1.00 Mk., Hammelkeule und Rücken 1.40 Mk., — Mk., Hammelbrust und Bauch 1.30 Mk., 1.20 Mk., Schweinerücken- und Rippenspeer 1.60 Mk., 1.50 Mk., Schweineschinken 1.40 Mk., 1.30 Mk., Schweineschulterblatt und Bauch 1.40 Mk., 1.20 Mk., Schweineschmalz 1.60 Mk., 1.40 Mk., Speck, geräuchert 1.80 Mk., 1.60 Mk., Schinken, geräuchert, 1.80 Mk., 1.60 Mk., Schinken, ausgeschnitten 2.00 Mk., — Mk., Butter 1 Kilo 2.60 Mk., 2.00 Mk., Margarine 1.50 Mk., 0.88 Mk., Eier 1 Mandel 0.75 Mk., 0.70 Mk., Rehziemer Stück 10.00 Mk., 9.00 Mk., Rehkeule Stück 5.50 Mk., 5.00 Mk., Hase — Mk., — Mk., Rebhuhn — Mk., — Mk., Truthahn — Mk., — Mk., Kapaun — Mk., — Mk., Suppenhuhn 1.30 Mk., 1.20 Mk., Brathuhn 0.70 Mk., 0.60 Mk., Gans 4.00 Mk., 3.00 Mk., Ente 2.25 Mk., 1.75 Mk., 2 Tauben 0.70 Mk., — Mk., Hirse — Pfg., — Pfg., Hafermehl — Pfg., Karpfen 1 Kilo — Mk., — Mk., Aale 2.20 Mk., — Mk., Zander 2.20 Mk., — Mk., Hechte 1.60 Mk., 1.20 Mk., Barsche 1.60 Mk., 1.20 Mk., Schleie 1.80 Mk., — Mk., Bleie — Mk., — Mk., Krebse 1 Schock 20.00 Mk., 1.50 Mk. Mohrrüben 1 Bund 5 Pfg., — Pfg., Kohlrabi 1 Bund 5 Pfg., — Pfg., Kohlrüben, Stück — Pfg., — Pfg., Savoyerkohl Kopf 15 Pfg., 10 Pfg., Erbsen, gelbe zum Kochen, 1 Liter — Pf., — Pfg., Speisebohnen (weiße) 1 Liter — Pfg., — Pfg., Linsen — Pfg., — Pfg., Weizenmehl, feines — Pfg., — Pfg., grobes — Pfg., — Pfg. Roggenmehl, feines — Pfg., — Pfg., grobes — Pfg., Gries von Weizen — Pfg., — Pfg., von Buchweizen — Pfg., — Pfg., Graupen feine — Pfg., — Pfg., mittel — Pfg., — Pfg., Buchweizengrütze — Pfg., — Pfg., Hafergrütze — Pfg., — Pfg., Reis — Pfg., — Pfg., Fadennudeln — Pfg., — Pfg., Citronen Stück 10 Pfg., — Pfg. Roggenbrod 1 Kilogr. 20 Pfg.

Allgemeine Deutsche Kleinbahn-Gesellschaft. Die Verwaltung theilt mit, daß sie mit der Aufstellung eines Semestralabschlusses beschäftigt ist, welcher einer auf den 19. September einzuberufenden außerordentlichen Generalversammlung der Aktionäre mit dem Antrage auf Ernennung einer Revisionskommission vorgelegt werden soll.

Bei der Frankfurter Transport-, Unfall- und Glas-Versicherungs-Aktien-Gesellschaft in Frankfurt a. M. wurden im Monat Juli 270 Schadenfälle auf Einzelunfall- und 178 Schadenfälle auf Haftpflicht-Versicherungen gemeldet.

Thorner Weichsel-Schiffs-Rapport.

Thorn, 9. Aug. Wasserstand 0,48 Meter über Null. Wind: Westen. Wetter: Heiter. Barometerstand: Veränderlich.

Schiffs-Verkehr:

Name des Schiffers oder Capitäns	Fahrzeug	Ladung	Von	Nach
Ulawski	do.	Steinkohlen	Danzig	Plock

Holzverkehr bei Thorn.

Für Goldhaber durch Perlstein mit 300 kief. Rundhölzern, 178 kief. Balken, Mauerlatten und Timbern, 171 kief. Sleepern, 524 kief. einfachen und doppelten Schwellen, 27 eich. Plancons, 38 eich. Rundklobenschwellen, 165 eich. einfachen und doppelten Schwellen. — Für Falkenberg durch Schlickeiser 5 Traften mit 1059 kief. Rundhölzern, 1832 kief. Balken, Mauerlatten und Timbern, 2 kief. einfache Schwellen, 2255 Rundeisen. — Für Hufnagel durch Perlstein 3 Traften mit 2803 kief. Balken, Mauerlatten und Timbern, 980 kief. Sleepern, 565 kief. einfachen und doppelten Schwellen, 2 Plancons, 510 eich. Rundkloben-Schwellen, 329 eich. einfachen und doppelten Schwellen, 1083 Stäben und Blamisern. — Für Bengsch durch Felscher 4 Traften mit 1596 kief. Rundhölzern, 216 tann. Rundhölzern, 20 eich. Plancons, 139 Rundeisen. — Für Warzawski u. Gen. durch Ornstein 2 Traften mit 2144 kief. Balken, Mauerlatten und Timbern, 2595 kief. Sleepern, 3834 kief. einfachen und doppelten Schwellen, 826 eich. Rundhölzern, 154 eich. Plancons, 241 eich. Rundkloben-Schwellen, 481 eich. einfachen und doppelten Schwellen. — Für Kopciowski durch Pliwacz 1 Traft mit 595 tann. Rundhölzern. — Für Lewin durch Pisecki 9 Traften mit 1812 kief. Rundhölzern, 13462 kief. Balken, Mauerlatten und Timbern, 10744 kief. Sleepern, 19646 kief. einfachen und doppelten Schwellen, 8000 kief. Riegelhölzern, 25 eich. Kreuzhölzern, 2387 eich. einfachen und doppelten Schwellen, 295 Stäben und Blamisern.

Berliner Viehmarkt.

Berlin, 10. August. (Städt. Schlachtviehmarkt. Amtlicher Bericht der Direktion.) Zum Verkauf standen 3705 Rinder, 1391 Kälber, 13882 Schafe, 8019 Schweine. Bezahlt wurden für 100 Pfund oder 50 Kilogr. Schlachtgewicht in Mark bezw. für 1 Pfund in Pfg.).

Für Rinder: Ochsen: a. vollfleischige ausgemästete höchsten Schlachtwerths, höchstens 7 Jahre alt 62—66; b. junge fleischige, nicht ausgemästete und ältere ausgemästete 57—61; c. mäßig genährte junge und gut genährte ältere 54—56; d. gering genährte jeden Alters 50—52. Bullen: a. vollfleischige, höchsten Schlachtwerths 59—63; b. mäßig genährte jüngere und gut genährte ältere 54—58; c. gering-genährte 48—52. Färsen und Kühe: a. vollfleischige, ausgemästete Färsen höchsten Schlachtwerths 00—00; b. vollfleischige, ausgemästete Kühe höchsten Schlachtwerths bis zu 7 Jahren 54—55; c. ältere ausgemästete Kühe und weniger gut entwickelte jüngere Kühe und Färsen 50—53; d. mäßig genährte Kühe und Färsen 46—50; e. gering genährte Kühe und Färsen 40—44.

Kälber: a. feinste Mast- (Vollmilchmast) und beste Saugkälber 65—68; b. mittlere Mast- und gute Saugkälber 59—64; c. geringe Saugkälber 54—58; d. ältere gering genährte (Fresser) 40—48.

Schafe: a. Mastlämmer und jüngere Masthammel 65—68; b. ältere Masthammel 60—64; c. mäßig genährte Hammel und Schafe (Merzschafe) 56—58; d. Holsteiner Niederungsschafe (Lebendgewicht) 28—34.

Schweine: a. vollfleischige der feineren Rassen und deren Kreuzungen im Alter bis zu 1¼ Jahren 60; b. Käser 00—00; c. fleischige 58—59; d. gering entwickelte 55—57; e. Sauen 54—56.

Verlauf und Tendenz des Marktes:

Beim Rindergeschäft gute Waare ruhig, mittlere und geringe langsam. Geringer Ueberstand.

Kälberhandel gestaltete sich langsam und wird kaum geräumt.

Bei den Schafen wurde Schlachtwaare glatt ausverkauft, bei Magervieh etwas Ueberstand.

Der Schweinemarkt verlief ruhig und wird geräumt.

Danziger Schlacht- und Viehhof.

Vom 3. August bis 9. August wurden geschlachtet: 99 Bullen, 99 Ochsen, 41 Kühe, 203 Kälber, 574 Schafe, 905 Schweine, 2 Ziegen, 8 Pferde. Von auswärts wurden zur Untersuchung eingeführt: 117 Rinderviertel, 16 Kälber, 181 Schafe, 2 Ziegen, 100 ganze Schweine, 7 halbe Schweine.

Schiffs-Rapport.

Neufahrwasser, 9. August.

Angekommen: „Albula," SD., Kapt. Flamer, von Lulea mit Eisenerz.

Gesegelt: „Amelie," SD., Kapt. Johannsen, nach Newcastle leer. „Luna," SD., Kapt. Taarvig, nach Lulea leer. „Orvar Odd," SD., Kapt. Westerlund, nach Karlshamn leer.

* **Einlager Schleuse,** 9. Aug. Stromab: D. „Tiegenhof", Kapt. Kurreck, von Elbing mit div. Gütern an A. Zedler, D. „Neufähr", Kapt. Schmidt, von Faule Lake mit 5 To. Raps an Raiffeisen, R. Cornelson von Neustädterwald mit 22½ To. Raps an W. Stobbe, M. Schmidt von Tiegenhof mit 20 To. Raps an C. H. Döring, D. „Else", Kapt. Schlodowitzki, von Fürstenwerder mit 15 To. Raps an Porsch u. Ziegenhagen in Danzig. Stromauf: 2 Kähne mit Torf, 1 mit Kohlen, D. „Einigkeit", Kapt. Groß, an Meyhöfer, D. „Bertha", Kapt. Mull, beide von Danzig mit div. Gütern.

Standesamt vom 10. August.

Geburten: Arbeiter Hermann Adam Sparlucht, T. — Klempnergeselle Albert Steczniewski, T. — Maurergeselle Robert Hannemann, T. — Arbeiter Karl Kell, S. — Arbeiter Ferdinand Wenzel, S. — Arbeiter Adolph Franz Gartmann, T. — Stellmachergeselle Franz Stalmierski, S. — Arbeiter Michael Borkowski, T. — Klempnergeselle Friedrich Klauke, T. — Unehelich 1 S., 1 T.

Aufgebote: Kaufmann Johann Friedrich Treiberg zu Düsseldorf und Selma Hedwig Clara Buchholz, hier.

Heirathen: Maschinenbauer Paul Mierau und Katharina Bujack. — Schneidergeselle August Datzko und Klara Plettner, geb. Kozer. — Maurergeselle Peter Willm und Martha Zoch. — Maurergeselle Otto Muche und Martha Sowa. — Zimmergeselle Walter Koselowski und Martha Henning. — Arbeiter Franz Godziewski und Louise Steinki. Sämmtlich hier. — Redakteur Paul Kaeding hier und Frida Luft zu Pößneck. — Lehrer Bernhard Pawlowski zu Rosenberg, Kreis Danziger Höhe, und Clara Rathke hier. — Vizefeldwebel im 5. Garde-Regiment zu Fuß Erich Koeßler zu Spandau und Helene Küßner, hier.

Todesfälle: S. d. Barbiers Wilhelm Gerick, 4 M. — T. d. Arbeiters Theodor Ficks, 4 M. — T. d. Faktors Franz Schrage, 25 Tage. — Frau Karoline Wilhelmine Urban geb. Hase, fast 85 J. — Frau Ida Anna Helene Ritter geb. Kienbaum, 27 J. 6 M. — Maurergeselle Gustav Adolf Moritz, 49 J. 6 M. — Dienstjunge Johann Janischewski, 17 J. 10 M. — S. d. Lokomotivheizers Otto Quechnau, 1 J. 4 W. — Schlossergeselle Johann Friedrich Leibrandt, 57 J. 5 M. — Schornsteinfegergeselle Carl Kasischke, 54 J. 10 M. — T. d. Arbeiters Franz Nows, 6 W. — Kellner Johann Emil Kallien, 31 J. — Schuhmachergeselle Heinrich Engler, 46 J. 9 M. — Schuhmachergeselle Friedrich Wilhelm Dietrich, 66 J. 9 M. — S. des Maschinenschlossers Paul Wegener, 9 W. — Unehelich: 2 S., 1 T.

Spezialdienst für Drahtnachrichten.

Die Landestrauer und die Theaterdirektoren.

J **Berlin,** 10. Aug. (Privat-Tel.) Wie von unterrichteter Seite verlautet, wird die Eingabe der hiesigen Theaterdirektoren um Dispens von der Landestrauer keinen Erfolg haben. Die zuständigen Behörden sahen sich außer Stande, dies Gesuch befürwortend weiter zu geben, da die Anordnungen der Landestrauer auf dem Trauerreglement vom 7. Oktober 1797, also auf durchaus gesetzlichem Boden beruhen; Ausnahmen kann nur der Landesherr gestatten, wie es seiner Zeit vom Kaiser Friedrich geschehen ist. Im vorliegenden Falle würde ein Wunsch der verewigten Kaiserin genügt haben; ein solcher ist aber leider nicht ausgesprochen worden. Der Sohn der Verblichenen dürfte sich dazu nicht für befugt erachten, zumal es sich um eine Angehörige des englischen Königshauses handelt, deren gesetzmäßig gewährleistete Ehren nicht zu schmälern sind.

Zum Zolltarifschacher.

J. **Berlin,** 10. August. (Privat-Tel.) Dr. Hamburger, der in die Angelegenheit des Verkaufs des Zolltarifs nach London verwickelt ist, schreibt aus Mariakerk, daß er dem Dezernenten in der Untersuchungssache von seiner Absicht, zur Stärkung seiner schwer gefährdeten Gesundheit eine Reise zu unternehmen, verständigt habe und daß die Polizei ihm erklärt hätte, daß dem nichts im Wege stehe. Dr. Hamburger erklärt, er habe niemals den Entwurf des neuen Zolltarifs im Besitz gehabt, sondern lediglich Informationen über den Entwurf.

Von unseren Ostasiaten.

J. **Berlin,** 10. Aug. (Privat-Tel.) Der „Lok.-Anz." schreibt: Die über den schlechten Gesundheitszustand der deutschen Truppen in Tientsin über England hierher gelangten Gerüchte dürften nicht als authentisch angesehen werden, um so weniger, als an hiesiger zuständiger Stelle diese Thatsache nicht bekannt ist, man aber annehmen muß, daß bereits ein Bericht in dieser Angelegenheit an unsere Militärbehörde gelangt sein müßte, was aber nicht geschehen ist.

Die Beisetzung der Leiche v. Kettelers.

Münster, 10. Aug. (W. T.-B.) Der Sarg mit der Leiche des Gesandten Freiherrn v. Ketteler ist hier eingetroffen. Die Leiche wurde nach dem Dom überführt und vor dem Hochaltar aufgebahrt.

Eine ernste Wendung?

Paris, 10. August. (W. T.-B.) Der „Figaro" meldet, der französische Botschafter hatte gestern eine Unterredung mit dem Sultan, von der angenommen wird, daß sie die Erledigung der diplomatischen Zwischenfälle zwischen beiden Länder herbeiführte. Indessen hält sich die 2. Division des Mittelmeer-Geschwaders in Ville Franche zur Verfügung des Marineministers zum sofortigen Auslaufen für den Fall einer ungünstigen Wendung der Angelegenheit bereit. Delcassé verlangte in einer Unterredung mit dem türkischen Botschafter Munir Bey eine deutliche Antwort der Pforte auf die von dem französischen Botschafter gestellten Forderungen vor dem 20. August.

□ **Paris,** 10. August. (Privat-Tel.) „La Patrie" behauptet, der Konzessionsrückkauf, zu welchem die Regierung den Sultan zwingen wolle, würde der Quai-Compagnie 20 Millionen Franks Reingewinn bringen.

Die englischen Quertreibereien in Peking.

△ **London,** 10. August. (Privat-Tel.) Wie hierher gemeldet wird, soll einer der Gründe für die Weigerung des englischen Gesandten, das Pekinger Protokoll zu unterzeichnen, der sein, daß er mit der chinesischen Uebersetzung nicht zufrieden ist.

Stuttgart, 10. August. (W. T.-B.) Der Reichstagsabgeordnete Kommerzienrath Mauser in Oberndorf hat in Folge Platzens einer Patrone in dem Augenblick, da er sein Gewehr abschoß, eine schwere Verletzung am linken Auge erhalten. Man hofft jedoch, das Auge retten zu können.

tz. **Straßburg i. E.,** 10. August. (Privat-Tel.) Es verlautet hier, daß Staatssekretär v. Köller bereits in den nächsten Tagen sein Amt antreten werde.

XX **Budapest,** 10. August. (Privat-Tel.) Die Auswanderung rumänischer Juden beginnt wieder. Ungefähr 200 Juden sind gestern in Kronstadt eingetroffen, um nach Hamburg weiter zu reisen.

○ **Mailand,** 10. August. (Privat-Tel.) Es heißt, Prinz Adalbert werde mit den Schulschiffen „Charlotte" und „Stein" im September die Mittelmeerhäfen besuchen.

⊗ **New-York,** 10. August. (Privat-Tel.) Ein Schlachtschiff wurde nach Panama und ein Kanonenboot nach Colon entsandt zum Schutze des Panama-Kanals.

Verantwortlich für Politik und Feuilleton: Kurd Hertell, für den lokalen Theil, sowie den Gerichtsaal: Alfred Kopp, für Provinzielles: Walter Kranki, für den Inseratentheil: Albin Michael. — Druck und Verlag „Danziger Neueste Nachrichten" Fuchs u. Cie.

Vergnügungs-Anzeiger

Wilhelm-Theater
Director und Besitzer: Hugo Meyer

Mittwoch, den 14. August 1901:

Große Spezialitäten-Vorstellung.

Fratelli Riccobono 3 Pferde, 5 Hunde.

der beste Dressur-Akt der Welt, und das übrige brillante Personal.

Nach beendeter Vorstellung: Frei-Konzert.



Nach Hela

fahren am Sonntag, den 11. August, die Salondampfer „Drache“ und „Vineta“. Abfahrt Frauenthor 7,30 Vorm. und 2,30 Nachm. Fahrpreis Mk. 1,50, Kinder Mk. 1.

Am Montag, den 12. August, fährt wegen des in Hela stattfindenden Festes des Gustav Adolph-Vereins der Salon-Dampfer „Drache“ die Frühtour (um 7,30 Vorm. vom Frauenthor). (12032

Die auf dem rothen Plakat angekündigten Extrafahrten am 10. und 11. August fallen aus. (12032

„Weichsel“ Danziger Dampfschiffahrt und Seebad-Actien-Gesellschaft.

Wintergarten

Olivaerthor 10. Olivaerthor 10.

Morgen, Sonntag, 11. August cr.:

Gratis-Vertheilung von **Pfefferkuchen.**

Carl Fr. Rabowsky.

Schweizergarten Altschottland.

Empfehle meinen schattigen kühlen, geschützten Garten zur Benutzung.

Prachtvolle Fernsicht.

Saal mit Bühne für Privatgesellschaften, Vereine 2c. billigst.

Otto Ruth.

Kirschsaft

frisch von der Presse empfiehlt **A. von Niessen,** Tobiasgasse 10. (12039

Monogramme

werd. in Gold u. Seide gezeichnet u. gestickt Goldschmiedeg. 3, 2 Tr.

Agnes Bonk. (9320

Sonderzüge von allen Richtungen.

Kaiser-Parade

auf dem gr. Exerzierplatz bei

Danzig am 16. Septbr. 10 Uhr.

Es wird unmittelbar an der Aufstellung Sr. Majestät und der fürstl. Gäste (11648m

eine offizielle Zuschauer-Tribüne

erbaut auf Anord. d. **Kgl. Gen.-Kommandos,** auf der auch die Spitzen der Zivilbehörden Platz nehmen.

Auf der Tribüne befind. sich nur nummerirte Sitzplätze.

I. Platz (m. Rücklehne) à 10 Mk., II. Pl. 6 Mk., III. Pl. 4 Mk.

Billetverkauf durch Herm. Lau, Danzig, Langgasse 71.

Versand nur gegen Nachnahme.

Möbel.

Um mein Lager zu dem Ende dieses Monats stattfindenden

Umzuge

nach

Langenmarkt 9–10

möglichst zu verkleinern, mache nochmals auf die

ganz bedeutend ermässigten Preise

für sämmtliche Möbel- u. Polsterwaaren aufmerksam. (11920

L. Cuttner

Möbel-Fabrik,

Langenmarkt No. 2.

☞ Die gekauften Sachen können auf Wunsch bis zum Herbst stehen bleiben

---

Kurhaus Heubude

Jeden Dienstag und Donnerstag: (10089

Gr. Militär-Freikonzert.

Anfang 4½ Uhr. H. Manteuffel.

Deutsches Haus.

Sonntag, den 11. August:

☞ Festes Gedeck zu Mk. 1,50 ☜ von 12 bis 3 Uhr. (12042

Kraftbrühe oder Suppe à la reine.

Schley in Dill oder Ragout-fin.

Pfefferlinge mit Schnitzel.

Hirschkeule Sauce crême oder Roastbeef engl. Sauce bearnaise oder jungen Gänsebraten.

Compot. Salat.

Frisches Obst oder Butter und Käse.

☞ Diner à Mark 1,00 ☜ einen Gang weniger.

A. H. Pretzell, Danzig

empfiehlt u. a. {Pretzell's Tropfen (vorzgl. Magen-} Gib ihm {Saures (ff. Fruchtlikör) {regulator)

Medicinal-Eiercognac (ärztlich empfohlen). Kurfürsten, Goldwasser, Rathsthurmbitter, Bergamott-Birnenlikör

div. ff. Punschessenzen

Zuletzt 1900 in **Wien, Strassburg i. E. u. Paris** mit goldn. Med. u. Insignie prämiirt. (7394



Vortheilhafteste (9127) Bezugsquelle für Musikinstrumente aller Art und Saiten.

Neuester Catalog gratis.

C. G. Schuster jun. Carl Gottlob Schuster. — Gegr. 1824.

Markneukirchen No. 384.

Apollo-Theater.

Heute u. morgen: Familien-Unterhaltung.

Gratis-Obst-Verloosung. Artisten-Rendezvous.

Entree frei.

Café Sedan, Kl. Walddorf 6,

Haltestelle der Dampfer nach Krampitz.

Empfehle meinen in voller Blumenpracht stehenden Garten zum angenehmen Aufenthalt. Böte zum Rudern vorhanden.

Mitgebrachter Kaffee wird zubereitet.

Achtungsvoll **H. Wochowski.**

Maler-Kittel Koch-Jacken Friseur-Jacken Maschinisten- Fleischer-Jacken Anzüge

sowie sämmtliche

Arbeiter-Artikel

zu billigsten Preisen in bedeutender Auswahl stets vorräthig. (12029

Deutsche Herren-Moden

Inh.: **Ewald Exner,**

Kohlenmarkt 22, neben Hotel Danziger Hof.

Restaurant u. Café „Zur Erholung“,

Ohra an der Mottlau,

— Anlegeplatz des Krampitzer Dampfers. —

Empfehle meine Lokalitäten nebst Garten zum angenehmen Aufenthalt. Pianino, ff. franz. Billard, sowie Ruderboote stehen zur gefälligen Benutzung.

Mitgebrachter Kaffee wird zubereitet.

Hochachtungsvoll **W. Einhaus.**

Königshöhe Zoppot

Restaurant und Café,

gelegen neben der Bergschlößchen-Brauerei.

Schönster Aussichtspunkt über Land und Meer, dem geehrten Publikum bestens empfohlen.



Aerztlich empfohlen

in ganzen und halben Flaschen

zu billigsten Preisen.

Käuflich bei: (9368

Richard Utz, Herm. Müller etc.

Hotel „Danziger Hof“.

Die gedeckte Terrasse ist eröffnet! (11826

Restaurant zum Technikum

Hundegasse 112.

Sonntag, den 11. August cr.

Menu:

Krebssuppe oder Bouillon.
Zander mit holländischer Sauce oder Pfefferlinge mit Kalbsfilet.
Junges Huhn. (12038
Kompot. Speise.
Butter, Käse oder Kaffee

für **1 Mk.**

Mittwoch, den 14. d. Mts.

Jakobsthor

Kinematograph

Wieder- (67806

Eröffnungs-Vorstellung

des Schiller'schen Werkes

Die Jungfrau von Orléans.

Café Hintz,

Schichaugasse 6.

Lade zum angenehmen Aufenthalt in meinem Garten-Etablissement ergebenst ein

Albert Hintz.

Lesen!

Nur noch **wenige** Tage zum Dominik. Alle **vorgezeichneten** Handarbeiten, **neue, reizende** Dessins, **spottbillig!!**

Fenchel aus Berlin, 14 Breitgasse 14.

Schweizer- und Tilsiter-Fettkäse per Pfd. 60 Pfg.

☐-Käse (Limburger) 2 Stück 25 Pfg. empfiehlt

Dampfmolkerei 38 Breitgasse 38, 16 Ketterhagergasse 16. (67315

Deutsches Waarenhaus

Gebr. Freymann,

Danzig, Kohlenmarkt 29. (11999

Spezial-Abtheilung

für

Bettfedern und Daunen, fertige Betten und Bett-Wäsche

Nur beste gereinigte, staubfreie und geruchlose Bettfedern:

Entenhalbdaunen à Pfd. 50, 75 Pfg., 1,00, 1,20, 1,50 Mk.

Weisse Rupffedern à Pfund 1,50, 2,00, 2,50, 3,00 Mk.

Weisse Schleissfedern à Pfund 1,50, 2,00, 2,50, 3,00 Mk.

Reine vorzgl. Daunen in grau à 3,00 Mk. per Pfund.

Reine Daunen in weiss à 4,00, 5,00, 6,00 Mk. p. Pfd.

Komplette Betten

von den einfachsten bis zu den elegantesten sofort lieferbar; ein Satz, bestehend aus **Oberbett, Unterbett** und **2 Kissen** mit guten Federn schon für 12^{50} Mk.

Fertige Einschüttungen.

Fertige Einschüttung 2 Mtr, lang à 2^{50}, 3^{00} Mk.
Fertige Einschüttung aus gutem Köper-Stout à 4^{00}, 5^{00} Mk.
Fertige Einschüttung aus rothem Köper-Inlet . . . . . . , à 5^{00}, 6^{00}, 7^{50} Mk.
Fertige Einschüttung aus prima rothem Satin, Köper, Inlet à 8^{00}, 9^{00}, 10^{00}, 12^{00} Mk.
Kissen-Einschüttungen à 50 Pfg. bis 3^{00} Mk.

Fertige Bezüge.

Fertige Bezüge in bunt . . . à 2^{00}, 2^{50} Mk.
Fertige Bezüge in bunt aus bestem Stoff, extra breit à 3^{00}, 4^{00} Mk.
Fertige Bezüge in weiss aus gutem Bett-Renforcé . . . . . . à 2^{25}, 2^{50}, 3^{00} Mk.
Fertige Bezüge in weiss aus prima Linon in ganzer Breite . . . . . à 4^{00}, 5^{00} Mk,
Fertige Bezüge aus elegantem Damast . à 4^{00}, 5^{00}, 6^{00} Mk.

Fertige Laken.

Fertiges Laken aus Halbleinen ohne Naht . . à 1^{25} Mk.
Fertiges Laken „ Prima Halbleinen à 1^{50}, 1^{60}, 1^{80} Mk.
Fertiges Laken „ schwerem Dowlas à 1^{40}, 1^{80}, 2^{00} Mk.
Fertiges Laken „ bestem Leinen à 2^{50}, 3^{00}, 4^{00} Mk.

Eiserne Bettstellen Polster-Bettstellen

Fertige Matratzen u. Keilkissen.

Für alle Artikel die denkbar billigsten Preise bei nur reellen erprobten Qualitäten.

Gebr. Freymann.

Skanowanie i opracowanie graficzne na CD-ROM :



ul. Krzemowa 1
62-002 Suchy Las
www.digital-center.pl
biuro@digital-center.pl
tel./fax (0-61) 665 82 72
tel./fax (0-61) 665 82 82